

Brühler

**Amtsblatt der
Gemeinde Brühl**



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

46. Jahrgang

Freitag, 22. Februar 2008

Nummer 8



Jugend musiziert

**REGIONALAUSSCHUSS MANNHEIM
MIT WESTLICHEM RHEIN-NECKAR-KREIS**

PREISTRÄGERKONZERT

mit den Trägerinnen und Trägern der ersten Preise mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb Baden-Württemberg. Überreichung der Urkunden und Übergabe der Preise durch Bürgermeister Dr. Ralf Göck.

**Mittwoch, 27. Februar, 19.00 Uhr
Festhalle Brühl**

Das Konzert ist öffentlich, der Eintritt frei!

Amtliche Bekanntmachungen



Ausschuss für Technik und Umwelt

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am

Montag, den 25.02.2008, um 18.30 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung:

1. Ausbau des Dachgeschosses auf dem Grundstück Flst.-Nr. 159/15, Ketscher Str. 21
2. Bauantrag zum Neubau eines 3-Familien-Hauses auf dem Grundstück Flst.-Nr. 704/2 und 704/3, Hofstraße 22b und 22c
3. Neubau eines Bürogebäudes auf dem Grundstück Flst.-Nr. 2598, Mannheimer Str. 89-91
4. Bauantrag zur Genehmigung einer bestehenden Doppelgarage/Nebengebäude auf dem Grundstück Flst.-Nr. 1354/6, Bismarckstr. 3
5. Antrag auf Nutzungsänderung für die entstehende Garage auf dem Grundstück Im Rheinfeld 4, Flst.-Nr. 990/2
6. Auftragsvergabe Sonnenschutz für die Jahnschule
7. Kanalsanierungsmaßnahmen im Kanalnetz Rohrhof Ingenieurleistungen
8. Bauvoranfrage zum Neubau eines geothermischen Kraftwerkes auf dem Grundstück Flst.-Nr. 4867
9. Informationen durch den Bürgermeister
10. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
11. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Altersjubilare

23.02.	Herr Erich Scharsig, Odenwaldstr. 3	75 Jahre
25.02.	Frau Paula Meixner geb. Kainz, Oftersheimer Weg 17	75 Jahre
26.02.	Herr Eugen Fritz, Heidelberger Str. 3	77 Jahre
26.02.	Frau Hildegard Schmeißer geb. Kessler Neugasse 17	86 Jahre
27.02.	Frau Maria Stohner geb. Göck, Mannheimer Str. 50	79 Jahre
28.02.	Herr Heini Frey, Umlandstr. 2	76 Jahre
28.02.	Herr Friedrich Mayer, Richard-Wagner-Str. 24	78 Jahre
28.02.	Frau Else Kibschull geb. Schramm, Mannheimer Landstr. 23	88 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Öffentliche Einrichtungen



Städtepartnerschaft Brühl - Ormesson



Partnerschaftstreffen
vom 20. bis 22. Juni 2008 in Ormesson

Wer fährt mit nach Ormesson?

Zur weiteren Vertiefung der freundschaftlichen Beziehungen zu unserer Partnerstadt Ormesson sur Marne findet von Freitag, 20. Juni, bis Sonntag, 22. Juni 2008, ein Partnerschaftstreffen in Ormesson statt.

Zu diesem 30-jährigen Freundschaftsfest erwartet die in der Nähe von Paris liegende Kleinstadt eine Brühler Delegation, die sich aus allen Bevölkerungskreisen zusammensetzen soll. Omnibusfahrt und Quartiere können von der Gemeinde vermittelt werden. Interessierte Bürger und insbesondere auch Vereine, die teilnehmen möchten, werden gebeten, sich im Rathaus bei Elke Schwenzer, Zimmer 211, Tel. 2003-38, oder Melanie Rühl, Zimmer 212, Tel. 2003-32 anzumelden.



Jugendhaus Brühl

Wie jeden Dienstag bietet das Brühler Jugendhaus auch in der nächsten Woche am 26. Februar einen Aktionstag an. Diesmal hat sich das Betreuerteam für ein BUZZER-Turnier an der Playstation entschieden und hofft, dass viele Jugendliche daran teilnehmen. Natürlich wird die beste Gruppe mit einem Preis prämiert.

Von Mittwoch, den 27.02.2008 bis Freitag, den 29.02.2008 bleibt das Jugendhaus aufgrund einer internen Fortbildung geschlossen.

Das UBin findet wie gewohnt mittwochs von 19.30-23.00 Uhr und nun auch donnerstags von 19.30-23.00 Uhr statt.

Öffnungszeiten des Jugendhauses "Treffpunkt" Brühl

Montag:	16.00-18.00 Uhr	Mädchentreff
	18.00-21.00 Uhr	Jugendtreff
Dienstag:	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff
Mittwoch:	14.00-16.00 Uhr	Teentreff
	16.00-19.00 Uhr	Jugendtreff
	19.30-23.00 Uhr	UBin
Donnerstag:	14.00-19.00 Uhr	Jugendtreff
	19.30-23.00 Uhr	UBin
Freitag:	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff
Teentreff:	für alle Schüler der 5. Klasse	
Jugendtreff:	für alle ab der 6. Klasse	
UBin:	für alle ab 16 Jahren	

Jahnschule Brühl

Am 7./8. März findet in der Jahnschule die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2008/09 statt.



Eltern, deren Kinder bis zum 30.09.2008 sechs Jahre alt werden und im Schulbezirk der Jahnschule wohnen, haben bereits eine schriftliche Einladung zur Schulanmeldung erhalten.

Für Kinder, die zwischen dem 01.10. und 31.12.2002 geboren wurden, besteht ebenfalls die Möglichkeit, als so genannte "Kann-Kinder" eingeschult zu werden. Für Informationen hierzu steht das Sekretariat der Jahnschule gerne zur Verfügung.

Jahresstatistik und-rückblick der Gemeindebücherei 2007

Eine wieder erfreulichere Jahresbilanz gegenüber dem Vorjahr kann die Gemeindebücherei für das Jahr 2007 ziehen. Bei einem Bestand von nur 22.238 Medien wurde eine Ausleihe von 60.738 erreicht, 2.676 Entleihungen mehr gegenüber 2006. Bei den Neuanmeldungen ist sogar eine weit überdurchschnittliche Steigerung zu verzeichnen: Insgesamt haben sich

317 Bürger neu angemeldet!



	<u>Bestand</u>	<u>Ausleihe</u>
Printmedien insg.:	19.297	45.220
<i>davon</i>		
Sachliteratur	7.978	10.892
Schöne Literatur	3.618	11.184
Erzählende Kinder- und Jugendliteratur	4.689	16.621
Sachbücher für Kinder und Jugendliche	2.048	4.010
Zeitschriften	964	2.513
Non-book-Medien insg.:	2.941	15.518
<i>davon</i>		
Tonträger	2.233	12.413
Audiovisuelle Medien	241	903
Elektronische Medien	467	2.202
Medien insgesamt	22.238	60.738

Leserstatistik:

Aktive Leser insg.: 1.365 *davon* **Neuanmeldungen: 317**

davon

Erwachsene	663	99
Kinder u. Jugendliche	634	210
Institutionen	68	8

WWW-OPAC der Gemeindebücherei:

Seit Januar 2006 kann man vom heimischen PC via Internet im Bestand der Gemeindebücherei recherchieren. Wer einen Büchereiausweis hat, kann außerdem das eigene Lesekonto einsehen, seine entliehenen Medien verlängern sowie gerade anderweitig ausgeliehene Medien vorbestellen.

Hier sind wieder stolze Zugriffe zu verzeichnen:

3.711 Bürger (2006=2922 Bürger) besuchten die **Homepage** und **16.118 Suchanfragen** (2006=14.170) wurden gestellt.

Leseförderung

Viele Lesungen-hauptsächlich für Schulklassen- wurden wieder durchgeführt und alle Autoren haben begeistert. Das „hautnahe“ Kennenlernen eines Autors macht die Kinder neugierig auf dessen Werk und weckt Spaß an seinen Büchern. Nach Aussage von Lehrkräften erzielt man damit sehr gute Erfolge. Auch finden immer wieder Klassen-Führungen statt, um möglichst früh und intensiv mit der Leseförderung zu beginnen.

Kulturelle Retrospektive

Neben dem aufgeführten Bildungsauftrag beteiligt sich die Gemeindebücherei auch aktiv am Brühler Kulturprogramm. Die Veranstaltungen erfreuen sich immer einer regen Nachfrage und finden stets ein interessiertes Publikum. Highlights waren die Diashows mit Hartmut Krinitz (Schottland) und Kay Maeritz (Indien) sowie die Theateraufführungen mit der Theater Company München und dem Theater Sturmvogel in der Brühler Festhalle. 2 tolle Lesungen bot die Gemeindebücherei den Brühler Grundschulen mit den Autoren Tino und Ulrike Baier an. Schwach besucht war eine Veranstaltung mit Ute Prechtl. Wie in den vergangenen Jahren gastierte das Museum im Koffer Nürnberg im Rahmen des Ferienprogramms und anlässlich der 850 Jahre Feier fand ein Vortrag über Spiele und spielen im Mittelalter mit Thomas Städtler. Martin Noll beendete den Veranstaltungsreigen mit einem interessanten Vortrag zum Thema „Glück“.

Bücherei-Bestseller bei Groß und Klein

Romane:

Jon Fasman: Die Bibliothek des Alchimisten (20x)

Kathy Reichs: Hals über Kopf (19x)

Thorn, Ines: Die Wunderheilerin (19x)

Sachbücher:

Bastian Sick: Der Dativ ist dem Genetiv sein Tod (17x)

Sven Simon: Fussball – WM 2006 Deutschland (16x)

Dietrich Grönemeyer: Lebe mit Herz und Seele (15x)

Hörbücher:

Bruce Chatwin: Traumpfade (15x)

Hape Kerkeling: Ich bin dann mal weg (15x)

Ken Follett: Die Nadel (15x)

Musik CDs:

Juli: Ein neuer Tag (23x)

Christina Stürmer: Lebe lauter (22x)

Pink: I'm not dead (22x)

DVDs:

Yoga für Einsteiger: Basisübungen (15x)

Die Provence: Pinienduft und Lavendelfelder (14x)

Susan Atwell: Pilates Workout (13x)

CDROMs:

Bibi und Tina: 5 Sterne für den Martinshof (22x)

Die Sims: Hokus Pokus (20x)

Raumschiffe bauen mit Willy Werkel (20x)

Kinderbücher:

Das magische Baumhaus: Im Schatten des Vulkans (20x)

Fabian Lenk: Leselöwen-Detektivrätsel (17x)

Das magische Baumhaus: Im Tal der Dinosaurier (17x)

Jugendbücher:

Thomas Finn: Die Chroniken der Nebelkriege (15x)

Stephenie Meyer: Bis(s) zur Mittagsstunde (15x)

Joanne Rowling: Harry Potter u. d. Orden des Phoenix (15x)

Kinder- und Jugend- CDs:

Frauke Nahgang: Die Teufelskicker (25x)

Arno Fischer: Ein Fall für 2 Schlitzohren (19x)

Ernest Drake: Expedition in geheime Welt der Drachen (19x)

Kernzeit-/Hort-Betreuung Schillerschule Brühl



Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2008/09

werden bis **31. März 2008** in der Einrichtung entgegengenommen. Bitte telefonisch Termin vereinbaren.

Die Kernzeit Jahnschule ist eine schulergänzende Einrichtung der Gemeinde Brühl. Die Betreuung der Kinder erfolgt während der unterrichtsfreien Zeiten von 7.30 Uhr bis 13.00/14.00 Uhr. Mittagessen möglich. Ferienbetreuung möglich.

Hausaufgabenbetreuung von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in Kooperation mit der Jahnschule.

Sollten Sie Fragen zu unserem Betreuungsangebot haben, z.B. zu Kosten, Konzept, Ferienprogramm, Essen ..., wenden Sie sich bitte unter der Tel.-Nr. 06202/703074, Ansprechpartnerin Frau Ruprecht, direkt an die Kernzeit.

Der letzte Tag der Faschingsferien

Für die Kinder vom Hort an der Schillerschule gab es am Freitag, den 8. Februar eine ganz besondere Ferienaktion. Loretta Schulze, Lesepatin der Stadtbücherei Mannheim, und Peter Lemke, der bei vielen Kindern in der Region durch seine Vorleseaktionen bekannt ist, präsentierten: "Die kleine Zauberflöte". Ein Stück, frei nach der Oper von Wolfgang Amadeus Mozart, gespielt mit Handpuppen in einem zauberhaften kleinen Puppentheater.

Punkt 10.00 Uhr erklingt ein Glöckchen, eine Musik ertönt und der Vorhang geht auf. Spätestens jetzt ist es im Musiksaal des Pavillons mucksmäuschenstill. Rund 40 Kinder verfolgen teils mit offenen Mündern die Abenteuer von Prinz Tamino und seinem Freund Papageno. Als nach etwas über einer halben Stunde Pamina und Tamino den großen Schatz bekommen, will der Beifall schier nicht mehr enden.

Schillerschule Brühl Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule

Am 10. und 11. März findet in der Schillerschule Brühl die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2008/09 statt. Eltern, deren Kinder bis zum 30.09.2008 sechs Jahre alt werden und im Schulbezirk der Schillerschule wohnen, haben bereits eine schriftliche Einladung zur Schulanmeldung erhalten.

Für Kinder, die zwischen dem 01.10. und 31.12.2002 geboren wurden, besteht ebenfalls die Möglichkeit, als so genannte "Kann-Kinder" eingeschult zu werden. Für Informationen hierzu steht das Sekretariat der Schillerschule gerne zur Verfügung.

Abschlussprüfung für Schulfremde

Die Prüfung dient dem Erwerb des Abschlusszeugnisses der Hauptschule für Bewerber, die nicht Schüler einer öffentlichen oder staatlich anerkannten privaten Hauptschule sind (Schulfremde).

Bewerber, die den Hauptschulabschluss ohne Note in der Fremdsprache erworben haben, können sich in diesem Fach einer Prüfung unterziehen.

Die Meldung für den ersten Termin der Abschlussprüfung ist bis zum 1. März 2008 an das Amt für Schulaufsicht und Schulentwicklung beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürsten-Anlage 38-40, 69115 Heidelberg zu richten.

Ansprechpartner für die Hauptschulabschlussprüfung für Schulfremde beim Amt für Schulaufsicht und Schulentwicklung ist Frau Freund (Tel. 06221/5222509), Frau Schappacher (Tel. 06221/5222508) und Frau Heid-Boström (Tel. 06221/5221253).

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung sind, dass der Bewerber die Pflicht zum Besuch einer auf der Grundschule aufbauenden Schule (§§ 73, Abs. 2, 57 Abs. 2 SchG) erfüllt hat oder die Pflicht zum Besuch einer entsprechenden Sonderschule (§§ 82, 83 SchG) als Schüler der Klasse 9 spätestens innerhalb von 3 Monaten nach Beginn der Prüfung erfüllen wird und nicht bereits die ordentliche Abschlussprüfung oder die Abschlussprüfung für Schulfremde nach dieser Prüfungs-

ordnung mit Erfolg abgelegt hat und nicht mehr als einmal erfolglos an der ordentlichen Abschlussprüfung oder der Abschlussprüfung für Schulfremde nach dieser Prüfungsordnung teilgenommen hat und nicht Schüler einer Hauptschule, einer Realschule oder eines Gymnasiums ist.

Der Meldung sind beizufügen:

- ein handgeschriebener Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsgang und ggf. über die ausgeübte Berufstätigkeit,
- die Geburtsurkunde,
- die Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse der besuchten Schulen (beglaubigte Abschriften),
- eine Erklärung darüber, ob und ggf. mit welchem Erfolg sich der Bewerber schon einmal der Abschlussprüfung an Hauptschulen unterzogen hat,
- eine Erklärung darüber, ob die Teilnahme in der Fremdsprache gewünscht wird,
- eine Erklärung darüber, in welchen Fächern der Bewerber mündlich bzw. praktisch geprüft werden will,
- Angaben über die Art der Vorbereitung auf die Prüfung.

Volkshochschule - Bezirk Schwetzingen



VHS-Veranstaltungen

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do., 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr

Mi. und Fr., 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Tel. 06202/20950

Schwetzingen - die Entwicklung vom Dorf zur Sommerresidenz

Zum Auftakt der diesjährigen Veranstaltungen zum 175-jährigen Stadtjubiläum beleuchtet Stadtarchivar Joachim Kresin die Entwicklung Schwetzingens vom Dorf zur Sommerresidenz. An ausgewählten, im Stadtarchiv überlieferten Bildern, Fotos und Karten wird der geschichtliche Bogen von den ersten Siedlungsspuren aus dem 5. Jahrtausend v. Chr. und der Entstehung des Dorfes bis hin zu kriegerischen Zeiten und der ersten Blütezeit Schwetzingens im 18. Jahrhundert gespannt. Der Ausbau des Dorfes zur Sommerresidenz der Kurfürsten von der Pfalz wird dabei im Mittelpunkt stehen, nicht zuletzt weil die noch vorhandenen architektonischen Zeugnisse dieser Zeit die Grundlage für den Antrag in die UNESCO-Welterbeliste bilden. Ein Ausblick auf das beginnende 19. Jahrhundert mit der Verleihung des Prädikats "Stadt" rundet die Präsentation ab.

Der Vortrag findet am Montag, den 25. Februar 2008, um 19.00 Uhr im Palais Hirsch in Schwetzingen statt. Der Eintritt ist frei.

Aus Anlass des 125. Todestags 2008:

Karl Marx (1818-1883) - Die Geschichte eines unbekanntenen Lebens

Der Vortrag des Soziologen Rainer Heynig im Rahmen des "Clubs für Ältere" versucht am Mittwoch, 27. Februar, um 15.00 Uhr in der VHS, den sendungsbewussten Menschen Marx als Ehemann, Vater und genialen Philosophen in den sich umwälzenden gesellschaftlichen und politischen Verhältnissen seines Jahrhunderts nachzuzeichnen. Eintritt 4 Euro Tageskasse.

Was ist der "Kraftstoff" des Lebens? - eine energetische Betrachtungsweise des Menschen

Ein Auto braucht Kraftstoff (Benzin, Diesel, Strom ...) um zu fahren. Welchen "Kraftstoff" brauchen die Menschen, um sich gut durch den Alltag zu bewegen? Hat man diesen Kraftstoff überhaupt? Die Teilnehmer/innen werden in dem VHS-Vortrag von Martin Noll am Donnerstag, 28. Februar, um 19.30 Uhr erfahren, ob sie bereits richtig und ausreichend "getankt", d.h. vorgesorgt haben, oder was hier eventuell noch zu tun ist.

Beckenboden-Power bei der VHS

Einen Beckenboden-Schnupperkurs bietet die VHS am Freitag, 29.02., und Samstag, 01.03., für Frauen jeden Alters. Der Beckenboden ist eine der wichtigsten Muskelpartien. Ist er wohl trainiert, kann das Blasen- und Gebärmuttererkrankungen,

Inkontinenz, sogar Hämorrhoiden und deren Begleitbeschwerden verhindern oder lindern.

Vortrag über Intelligenz

Was versteht man unter Intelligenz? Der Intelligenzbegriff in der Psychologie. Theorien der Intelligenz. Was misst ein Intelligenztest wirklich? Sie erhalten Beispiele für Testaufgaben. Und nachdem der Zusammenhang von Intelligenz und Kreativität geklärt ist, erfahren die Teilnehmer/innen etwas über die Bedeutung der Intelligenz im täglichen Leben in dem VHS-Seminar am Montag, 3. März, von 20.00 bis 21.30 Uhr in der VHS in Schwetzingen.

Kindertanz bei der VHS in Ketsch

3- bis 4-Jährige und 5- bis 7-Jährige können in zwei Gruppen "groß und klein" tanzen, "rund und eckig" oder "sanft und turbulent". Dazu wird gemeinsam gesungen und mit Tüchern, Reifen, Luftballons, Sandsäckchen und vielem mehr gespielt. Über Bewegung, Musik und dem Umgang mit verschiedenen Materialien soll die Geschicklichkeit und ein gutes Körpergefühl der Kinder gefördert werden. Kursbeginn ist am Montag, 3. März, um 14.30 Uhr bzw. 15.30 Uhr im Gymnastikraum der Neurothalle Ketsch.

VHS-Gesundheitskurse im B & O Seniorenzentrum in Brühl
Ab dem neuen Frühjahr-/Sommersemester bietet die VHS in Kooperation mit dem B & O Seniorenzentrum verschiedene Kurse im Fachbereich Gesundheit an. Diese sind:

Autogenes Training, eine Technik der Entspannung und Selbstberuhigung, dienstags, ab 4. März von 10.00-11.30 Uhr. Regelmäßiges Üben kann helfen, ausgeglichener und gelassener zu werden, Stresssituationen besser zu bewältigen und sich wohler zu fühlen. Körperliche Beschwerden, soweit sie nervös bedingt sind, werden dadurch positiv beeinflusst.

Des Weiteren ein ganzheitliches Trainingsprogramm für einen gesunden Rücken "Rückenfit", donnerstags, ab 6. März jeweils von 15.00 bis 16.00 Uhr. Im Kurs geht es darum, durch gezielte Übungen Muskeln zu kräftigen und zu dehnen, Zusammenhänge zwischen unserem Alltagsverhalten und unseren "Rückenproblemen" zu erkennen und gegebenenfalls zu verändern.

Ein Tai-Chi-Kurs für Einsteiger/innen gehört dazu, mittwochs, ab 9. April, jeweils von 15.00 bis 16.00 Uhr, bei dem es sich um eine bestimmte Abfolge von langsamen und fließenden Bewegungen handelt, die ineinander übergehen. Dadurch entwickeln die Übenden ein gutes Gefühl für eine aufrechte und entspannte Körperhaltung. Die Bewegungen dehnen sanft die Muskeln, Bänder und Sehnen.

Schließlich noch ein Schlafseminar, das als Tagesseminar am Freitag, 16. Mai, von 10.15 bis 17.30 Uhr geplant ist und jedem Teilnehmer beweist, dass man guten Schlaf lernen kann.

Leichter und erfolgreicher lernen

Ein Kurzseminar am Dienstag, 4. März, von 18.30 bis 21.30 Uhr in der VHS in Schwetzingen für Eltern schulpflichtiger Kinder, die ihren Sprösslingen das Lernen erleichtern möchten, ohne es ihnen abzunehmen. Die Kinder gewinnen mehr Spaß am Lernen und an der Schule, verkürzen effektiv ihre Lernzeit und bauen ihre Angst vor Klassenarbeiten ab.

Bei Rückenschmerzen und Bandscheibenproblemen Hilfe durch Osteopathie

Treten Schmerzen im Rücken, Nacken oder im Lendenwirbelbereich auf, so sucht der Osteopath nach Ursachen und beurteilt nicht nur Gelenke, Bänder und Muskeln, wie es die klassische Medizin oft macht, sondern auch zusätzlich die inneren Organe, Gefäße, das Nervensystem, den Schädel usw. Diese Behandlungsmethode ist sehr effektiv, hat relativ schnell Zuspruch gefunden und wird inzwischen von vielen Ärzten empfohlen. Es wird viel Raum sein für die Fragen der Teilnehmer/innen bei dem VHS-Vortrag am Mittwoch, 5. März, um 19.30 Uhr in der VHS, Mannheimer Str. 29. Eintritt 4 Euro. Referent ist die Osteopathin Doris Ulbrich.

Englisch für Kindergartenkinder

5- und 6-jährige Kinder werden spielerisch und unterhaltsam durch einfache Lieder, Sprechverse und Fingerspiele sowie gemeinsames Malen, Puzzeln und kleinen Basteleien zum neugierigen Nachahmen der englischen Sprache und aktiven

Mitmachen ermuntert. Der Englischkurs findet einmal wöchentlich donnerstags von 13.30 bis 14.15 Uhr im St.-Lioba-Kindergarten in Brühl bzw. in der VHS in Schwetzingen von 14.30-15.15 Uhr statt. Beginn ist am 6. März. Es sind noch Plätze frei.

Englisch für Erwachsene

Auch für die Zielgruppe der Erwachsenen gibt es Angebote im Umgang mit Kindern werden will, sollte den neuen VHS-Babysitterkurs besuchen, der in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund Hockenheim e.V. durchgeführt wird. Kursbeginn ist am Samstag, 19. April, von 10.00 bis 15.30 Uhr im VHS-Raum der Neurothalle Ketsch.

Babysitterkurs - "Umgang mit Kindern"

Wer gerne als Babysitter arbeiten oder einfach nur sicherer im Umgang mit Kindern werden will, sollte den neuen VHS-Babysitterkurs besuchen, der in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund Hockenheim e.V. durchgeführt wird. Kursbeginn ist am Samstag, 19. April, von 10.00 bis 15.30 Uhr im VHS-Raum der Neurothalle Ketsch.



Kommunale Altenbegegnungsstätte



"Was ist mit uns(erer Jugend) los?"

Gesprächsnachmittag mit Helmut Mehrer

"Ein spannendes Thema haben Sie sich vorgenommen", so begrüßte Irene Kunzmann, mit Ingrid Bruns Leiterin der Begegnungsstätte, ihren Gast und weckte Erwartungen. Helmut Mehrer dankte freundlich und stimmte zu: "Die Erziehung hat in Deutschland Konjunktur." Das sei gut, aber nicht nur erfreulich, denn gegenwärtig höre man vor allem Klageklagen. Die lautesten von den Eltern über lasche oder verständnislose Lehrer z.B. Es gebe inzwischen sogar ein "Lehrerhasserbuch". Und die Antwort der Pädagogen, der "Profis"? Sie halten ihren eigentlichen Verbündeten fehlendes Interesse am eigenen Nachwuchs vor. Viele würden ihre Kinder, "das Wichtigste im Kreislauf des Lebens", einfach an die Schule abschieben. Man rede mehr über- als miteinander. Dem Klima fehle es an Freundlichkeit. Geradezu unglücklich aber sei der Fall von Müttern, deren Kind verdursteten oder verhungerten. Eine Studie des Kriminologen Prof. Pfeifer zeige, dass solche Frauen mehrfach überfordert seien: materiell (Hartz IV), sozial (keine stützenden Partner oder Familien) und oft auch psychisch (Labilität).

Um das "unendliche" Thema einzugrenzen, schlug der Referent Fragen vor - "Was läuft schief, was wollen wir verändern, und wie müssen wir es anpacken? Diese erläutert er am Beispiel konkreter Fälle und Texte: Probleme in Brühl während der ersten Phase des Jugendzentrums, Umgang mit "schwierigen" Kindern (ein 5-Jähriger und eine 15-Jährige), ein Auszug aus Bernhard Buebs "Disziplin", ein Bericht über den Zusammenhang von Ehe- und Erziehungskonflikten und als Gegengewicht das Liebesbekenntnis eines Großvaters zu seinem Enkel. Nach Mehrers Erfahrung ist es wichtig, eine Atmosphäre der Liebe zu schaffen. Kleine Kinder bräuchten Vertrauen in ihre Umwelt. Würden sie größer, sollten sie zu Selbstachtung und zum Respekt gegenüber Regeln und Mitmenschen gebracht werden. Eltern sollten sich um Gelassenheit, Sicherheit und Aufrichtigkeit bemühen und in allen Schwierigkeiten nie vergessen, dass das eigene Beispiel der wirksamste Lehrmeister ist.

Die konzentrierte Aufmerksamkeit der Zuhörer bei diesem Vortrag bewog Irene Kunzmann zum Vorschlag, die Texte selbst nicht einzubeziehen, stattdessen nur über den Vortrag zu diskutieren. Die Anwesenden waren einverstanden. Mehrere auch. Und das Vorhaben gelang. Aus allen Ecken des gut besetzten Gemeindezentrums kamen Rückfragen und Berichte über eigene Erfahrungen aus der Härte der eigenen Kinderzeit und die schwierige Konsequenz im Zusammenleben mit der heutigen Jugend. Annegret Fonje, die Leiterin des Hortes an der Schillerschule, und Christel Schimmele, gerade pensionierte Lehrerin, brachten ihre Erfahrungen ebenfalls ein. Bei den Hortkindern z.B. ist die Abfolge der Erziehungsgrundsätze umgekehrt: Die Achtung der Regeln muss am Anfang vermittelt werden, danach sind Vertrauen

und Freiräume gerechtfertigt. Schimmele beantwortete die Frage eines anderen Teilnehmers, ob die vorgesetzten Schulämter konsequent genug seien: Die entscheidende Instanz sind die Eltern. Sie haben die Hauptverantwortung in der ersten, fast alles entscheidenden Lebensphase, ihre Rechte sind im Grundgesetz geschützt, und alle Politiker nehmen auf sie als Wähler Rücksicht.

Nachdem wirklich sehr viele zu Wort gekommen waren, dankte Irene Kunzmann dem Gast und deutete schon eine weitere Einladung zu einem späteren Termin an. Helmut Mehrer dankte zum einen ihr, aber auch den Anwesenden. Er zitierte ein afrikanisches Sprichwort: "Zur Erziehung eines Kindes braucht man ein ganzes Dorf" - also nicht nur Eltern und Lehrer, sondern auch die Tante, Onkel und ... Großeltern.

sr

Mitteilungen anderer Behörden



Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Laub und Rasenschnitt gehören in die Biotonne

Seit der Änderung der Kreisabfallwirtschaftssatzung zum 01.01.2008 ist die Zahl der Biomüllbehälter stark angestiegen, da sich viele Nutzer der Abfallentsorgung im Rhein-Neckar-Kreis die vom Kreistag beschlossene Gebührenerparnis nicht entgehen lassen wollen.

Alfred Ehrhard, Geschäftsführer der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH, ist erfreut über diese Entwicklung, da die Verwertung von Biomüll ökologisch wie auch kostenmäßig der Verbrennung zusammen mit dem Restmüll vorzuziehen ist. Der Geschäftsführer empfiehlt daher, nach Möglichkeit eine Behälterausstattung mit separater Biotonne zu wählen.

In die Biotonne gehören alle biologisch abbaubaren und organischen Abfälle wie Gemüse-, Obst- und Speisereste sowie auch Laub und Rasenschnitt. Hierzu ein Tipp: Die Biotonne eignet sich im Sommer ideal zur Entsorgung von Rasenschnitt.

Bei einem erhöhten Bedarf an Biomüll bietet die AVR auch in jeder Gemeinde Biomüllsäcke zum Preis von 1,50 EUR pro Sack an. Die Verkaufsstellen für Biomüll findet man im Internet unter www.avr-rnk.de.

Biomülltonnen können entweder telefonisch unter 07261/931-310 bei der AVR bestellt werden oder über eine entsprechende Postkarte aus dem AVR Serviceheft 2008.

Die Gebühren für die Biotonne sowie die vollständigen Gebührensätze aus der Abfallwirtschaftssatzung des Rhein-Neckar-Kreises findet man im Internet unter www.avr-rnk.de.

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises informiert:

Felderbegehung am 25. Februar

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises führt am Montag, 25. Februar 2008, wieder pflanzenbauliche Feldstunden mit kulturbegleitender Felderbegehung zur termingerechten Bestandsführung im Ackerbau durch:

- um 9.00 Uhr in Hockenheim, Betrieb Karl Rinklef, Siegelhainsiedlung
- um 11.15 Uhr in Weinheim, Weschnitzsiedlung, auf der Straße Richtung Weidsiedlung, sowie
- um 16.00 Uhr in Helmstadt, Parkplatz ehem. Landmaschinen Wolf

Landwirte, aufgepasst: Einführungen in den Gemeinsamen Antrag 2008

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises lädt alle Landwirte zu Informationsveranstaltungen zum so genannten Gemeinsamen Antrag 2008 ein.

Folgende Termine sind vorgesehen:

Mittwoch, 05.03.08, 19.30 Uhr, Sinsheim-Rohrbach, Feuerwehrgerätehaus

Donnerstag, 06.03.08 14.00 Uhr, Schriesheim, "Zur Pfalz"

Freitag, 07.03.08, 19.30 Uhr, Epfenbach, "Zur Linde"

Donnerstag, 13.03.08, 14.00 Uhr, Meckesheim, "Zum Goldenen Ochsen"

Donnerstag, 13.03.08, 19.30 Uhr, Reilingen, Besenwirtschaft Schell

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Neue Hinzuverdienstgrenze rückwirkend zum 1. Januar angehoben:

Rentner unter 65 dürfen jetzt 400 Euro dazuverdienen

Keine Verwechslung mehr mit dem Minijob: 400 statt bisher 355 Euro dürfen Rentner unter 65 Jahren jetzt monatlich dazuverdienen. Rückwirkend zum 1. Januar 2008 hat der Gesetzgeber die Hinzuverdienstgrenze angehoben, wie die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mitteilt.

Die Hinzuverdienstgrenze für Altersrentner unter 65 Jahren wurde oft mit der Verdienstgrenze für Minijobber verwechselt, die schon länger bei 400 Euro liegt. Das Problem dabei: Wer mehr dazuverdiente als erlaubt, dem musste die Rentenversicherung die Rente kürzen. Dem wurde nun abgeholfen. Die Hinzuverdienstgrenze gilt für alle Einnahmen aus einer Beschäftigung oder selbständigen Tätigkeit. Zudem kann jeder Rentner diese Grenze zweimal im Jahr bis zum Doppelten überschreiten, selbst dann wird ihm die Rente nicht gekürzt. Wer über 65 ist und Rente bezieht, kann wie bisher ohne Begrenzung dazuverdienen, ohne dass ihm die Rente gekürzt wird.

Auch bei Renten wegen voller Erwerbsminderung und wegen Erwerbsunfähigkeit gilt die neue Hinzuverdienstgrenze von 400 Euro im Monat. Für eine Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung sowie bereits gekürzt gezahlte Altersrenten gelten ab Anfang des Jahres 2008 ebenfalls höhere Verdienstgrenzen. Wer eine solche Rente bezieht, sollte bei der Deutschen Rentenversicherung erfragen, wie viel er hinzuverdienen darf.

Mehr Informationen zum Thema gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter der Nr. 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 23.02. - Vorabend vom 3. Fastensonntag

Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe
mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 24.02. - 3. Fastensonntag

Ex 17,3-7 - Röm 5,1.2.5-8 - Joh. 4,5-42

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfr. Spreitzer

Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer
mit den Erstkommunikanten



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, 23.02.2008, und Sonntag, 24.02.2008
von 10.00 - 12.00 Uhr

ZÄ. Esther Wilsky, Altlußheim, Hauptstr. 55,

Tel. 06205/37555

Telefon 06202/692860

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 23.02.2008

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Tel. 06202/4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Tel. 06205/4303

Sonntag, 24.02.2008

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingen Str. 18,
Tel. 06205/15544

Montag, 25.02.2008

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel. 06202/68900

Dienstag, 26.02.2008

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel. 06202/270040

Mittwoch, 27.02.2008

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str.2,
Tel. 06202/71810

Donnerstag, 28.02.2008

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,
Tel. 06202/54215

Freitag, 29.02.2008

Apotheke im Real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Tel. 06202/703434

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

ev. Gem.- Zentrum	11.00 Uhr	ökumenischer Wortgottesdienst zur Bibel- woche mit Pfr. Maier, Frau Gaß und Team, anschl. ge- meinsames Mittagessen	Montag, 25.02. 12.00 Uhr	ökum. Kindergartengottesdienst des Kinder- gartens Heiligenhag in der Kirche (Maier)
Montag, 25.02. - Hl. Schutzengel	Gebetsstunde 17.00 Uhr	mit Sr. Rosa Gertrud Wir beten um den Frieden in der Welt	16.30 Uhr	Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräu- men des Kindergartens Heiligenhag Kindergruppe 3- bis 6-Jährige Jungschar 6- bis 8-Jährige
Dienstag, 26.02. Ketsch	18.00 Uhr	hl. Messe mit Pfr. Spreitzer	20.00 Uhr	Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum
Mittwoch, 27.02. Pro Seniore	10.00 Uhr	hl. Messe mit Pfr. Sauer und Spendung der Kranken- salbung	Dienstag, 26.02. 16.30 Uhr	Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeinde- zentrums
Seniorenheim Ketsch	10.30 Uhr	hl. Messe mit Pfr. Spreitzer	19.30 Uhr	Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
B+O-Sen.Heim	10.45 Uhr	Wortgottesdienst mit Pfr. Maier	20.00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Hauptausschuss und Bauausschuss im Gemeindezentrum
Hl. Schutzengel	17.00 Uhr	Rosenkranz mit Sr. Aemiliana	Mittwoch, 27.02. 10.00 Uhr	ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Sauer)
Ev. Kirche Brühl	19.00 Uhr	Wortgottesdienst zur Bibelwoche mit Pfr. Maier	10.45 Uhr	ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Maier)
Donnerstag, 28.02. St. Michael	18.00 Uhr	Rosenkranz mit Sr. Aemiliana	14.00 Uhr	Altentreff im Gemeindezentrum
	18.30 Uhr	hl. Messe mit Pfarrer Sauer Gemeinschaftsmesse der KFD Rohrhof	15.00 Uhr	Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
Freitag, 29.02. Ketsch,	13.15 Uhr	Wortgottesdienst mit Pfr. Sauer und dem Kindergarten	16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
Kiga Regenbogen		Regenbogen	19.00 Uhr	ökum. Passionsandacht im Rahmen der ökum. Bibelwoche in der Kirche (Maier): Jer 7, 1-7
Ketsch	18.00 Uhr	hl. Messe mit Pfr. Spreitzer	20.00 Uhr	InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum
Hl. Schutzengel	18.00 Uhr	Rosenkranz mit Sr. Aemiliana	Donnerstag, 28.02. 13.30 Uhr	ökum. Kindergartengottesdienst des Regine- Jolberg-Kindergartens in der Kirche (Maier)
	18.00 Uhr	hl. Messe mit Pfr. Sauer	19.00 Uhr	Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl
Samstag, 01.03. - Vorabend vom 4. Fastensonntag			19.30 Uhr	Bläserkreis im Gemeindezentrum
- Ökumenische Bibelwoche - Brühl/ Ketsch	17.00 Uhr	Beichte	20.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Keller des Gemeindezentrums (Landeskirch. Gemeinschaft)
St. Michael	17.30 Uhr	Rosenkranz mit Sr. Aemiliana	Freitag, 29.02. 10.00 Uhr	Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum
	18.00 Uhr	hl. Messe mit Pfr. Sauer, Predigt Pfr. Maier, mitgestaltet vom kath. Kir- chenchor, Hauskommunion	16.00 Uhr	"Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
Ketsch	18.00 Uhr	hl. Messe mit Pfr. Spreitzer	17.00 Uhr	Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
Sonntag, 02.03. - 4. Fastensonntag			18.45 Uhr	Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
- Ökumenische Bibelwoche - 1 Sam 16, 1b.6-7.10-13b - Eph 5,8-14 - Joh			Samstag, 01.03. 18.00 Uhr	ökum. Gottesdienst im Rahmen der Bibelwo- che in der kath. Kirche St. Michael (Predigt: Pfr. Maier), musikalische Gestaltung: kath. Kirchenchor
Hl. Schutzengel	10.00 Uhr	hl. Messe mit Pfr. Sauer Predigt Pfr. Maier, mitgestaltet vom ev. Kirchen- chor - Hauskommunion	Sonntag, 02.03. 10.00 Uhr	ökum. Gottesdienst im Rahmen der Bibelwo- che in der kath. Schutzengelkirche (Predigt: Pfr. Maier), musikalische Gestaltung: ev. Kirchenchor
Ketsch	10.00 Uhr	hl. Messe mit Pfr. Spreitzer		
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrheim		
Ketsch	11.00 Uhr	Taufe mit Pfr. Spreitzer		

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 24.02.

- 11.00 Uhr ökum. Gottesdienst im Rahmen der Bibelwo-
che im Gemeindezentrum (Gaß und Team,
Maier), anschl. gemeinsames Mittagessen
14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen zur Eröffnung der ökumenischen Bibelwoche

Unter dem Motto "ZuMUTungen" stehen die diesjährigen ökumenischen Bibeltage, die mit einem Gottesdienst am 24.02.2008, 11.00 Uhr, im ev. Gemeindezentrum beginnen. Der Prophet Jeremia steht dieses Jahr im Zentrum der Betrachtungen. Den Eröffnungsgottesdienst gestaltet eine ökumenische Frauengruppe gemeinsam mit Pastoralreferentin Martina Gaß. Nach dem Gottesdienst findet ein gemeinsames Mittagessen statt. Dazu bringt jeder/jede etwas mit, das zu einem Buffet zusammengestellt und so miteinander geteilt wird - im letzten Jahr war dies eine wunderbare Erfahrung und ein herrliches Miteinander. Herzliche Einladung an alle zum Mitfeiern des Gottesdienstes (erst um 11.00 Uhr) und zum gemeinsamen Essen.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Am **Sonntag, 09.03.2008**, findet nach dem Gottesdienst gegen 11.00 Uhr eine Gemeindeversammlung in der Kirche in Brühl statt, zu der sehr herzlich eingeladen wird.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Wahl des/der Vorsitzenden
2. Bericht des KGR über Entscheidungen, Maßnahmen und Pläne (Renovierung Kirche, Stand Sanierung Gemeindezentrum, Fusion Kindergärten ...)
3. Vorstellung des Haushaltsplanentwurfes 2008/09
4. Verschiedenes

Wünsche und Anregungen für die Gemeindeversammlung können beim Ev. Pfarramt Brühl eingereicht werden. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Evangelischer Kirchenchor Brühl und Rohrhof

Der Ev. Kirchenchor Brühl und Rohrhof sucht für seine Passionsmusik an Karfreitag noch Gastsängerinnen und Gastsänger. Sollten Sie Freude am Gesang haben, schauen Sie unverbindlich in einer der Chorproben - jeweils montags um 20.00 Uhr - im ev. Gemeindezentrum (Hockenheimer Str.) vorbei. Der Chor würde sich über Ihre gesangliche Unterstützung sehr freuen.

Gemeindefahrt in den Herbstferien 2008 nach Assisi

Zum dritten Mal findet in den Herbstferien (26.10.-31.10.2008) eine ökumenische Gemeindefahrt statt, die von Pastoralreferent Martina Gaß und Pfarrer Andreas Maier vorbereitet wird. Ziel der Reise ist dieses Mal Assisi, die Stadt des Franz von Assisi. Das Reiseprogramm wurde mit der bewährten Agentur Biblische Reisen, Stuttgart, erarbeitet. Nähere Informationen, Reisepreis und Reiseprogramm erhalten Sie über die Pfarrämter.

Die Frauenrunde

lädt ein zu einem Informationsabend als Vorbereitung für den Weltgebetstag.

In diesem Jahr haben Frauen aus Guyana die Liturgie erarbeitet unter dem Motto: "Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen."

Damit wir die Texte, Gebete und Lieder der Frauen aus Guyana wirklich mitbeten und verstehen können, stellen wir am Info-Abend das Land vor und lernen nach der Pause mit landestypischem Essen die Liturgie kennen. Zu diesem Abend laden wir ganz herzlich ein am

04.03.2008, 19.00 Uhr, ins ev. Gemeindezentrum

Gäste sind herzlich willkommen.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet dann am 07.03.2008, 19.00 Uhr, im ev. Gemeindezentrum statt.

Anmeldung zur Jubelkonfirmation 2008

Am Sonntag Jubilate (13.04.2008) findet um 10.00 Uhr die Jubelkonfirmation in unserer Kirchengemeinde in der Ev. Kirche Brühl statt.

Von der evangelischen Kirchengemeinde werden dazu alle schriftlich eingeladen, die in Brühl konfirmiert wurden:

im Jahr 1958 (Jahrgang 1943/44) - goldene Konfirmation
im Jahr 1948 (Jahrgang 1933/34) - diamantene Konfirmation
im Jahr 1943 (Jahrgang 1928/29) - eiserne Konfirmation
im Jahr 1938 (Jahrgang 1923/24) - Gnadenkonfirmation
Gemeindeglieder, die in ihren früheren Wohnorten konfirmiert wurden und von dort keine Einladung erhalten, können ihre Jubelkonfirmation gerne in Brühl mitfeiern.

Bitte geben Sie bis zum 24.03.2008 Bescheid, ob Sie das Fest der Jubelkonfirmation mit uns feiern möchten. Ein Anruf beim Ev. Pfarramt Brühl genügt (Tel. 71232 oder 72618), Sie sind uns herzlich willkommen. Gemeinsam wollen wir mit allen Jubilarinnen und Jubilaren den Gottesdienst feiern und, wenn gewünscht, uns auch nach dem Gottesdienst bei einem gemeinsamen Mittagessen austauschen.

Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele mit uns dieses besondere Fest feiern würden; leider hat in der Vergangenheit

die Zahl derer, die dieses Fest feiern wollen, sehr abgenommen. Darum freuen wir uns umso mehr auf Ihr Kommen!

Trauerakademie Rhein-Neckar**Aromatherapie als Stütze beim Trauerprozess**

Dienstag, 26. Februar, 20.00 Uhr, Heidelberg, Schillerstraße:
1. Informations-Vortragsabend für Trauernde zum Thema. Aromatherapie ist sicherlich kein Allheilmittel, kann aber helfen, schwierige Stunden und Zeiten der Trauer erträglicher, ja hilfreicher zu gestalten. Die Referentin Kerstin Graff ist Apothekerin und Fachfrau für Aromatherapie. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben.

Schiller 1**Begegnung und Austausch für Trauernde**

Jeden letzten Sonntag im Monat, also im Februar am 24.02. von 16.00-18.00 Uhr bietet der Veranstalter Trauernden die Möglichkeit von Begegnung, Gemeinschaft, Gesprächspartner und helle Sonntagsmomente. Eine Möglichkeit, mit Gleichbetroffenen, Gleichgesinnten zwei erholsame, gute Stunden bei einer Tasse Kaffee zu erleben. Gestaltet von Betroffenen.

Wöchentliche Sprechstunden

Jeden Montagabend von 17.00-19.00 Uhr und jeden Freitag spätnachmittags von 16.00-18.00 Uhr ist in den Räumen der Trauerakademie in Heidelberg, Schillerstraße 1, ein Mitarbeiter, eine Mitarbeiterin anzutreffen, die gerne Gesprächspartnerin ist und Auskunft gibt über alle Angebote der Trauerakademie sowie Kontakte vermittelt. Telefonisch ist die Trauerakademie jederzeit unter der Nummer 06222/50214 sowie unter der E-Mail: kontakt@trauer-akademie.de zu erreichen.

Selbsterfahrungsgruppe

Ein Angebot für "erfahrende" trauernde Betroffene suchen, nachdem sie Schritte der Trauerbewältigung, der Trauerintegration gegangen sind, einen Weg, eine Gruppe für Ihren weiteren Weg? Eine kleine Gruppe gibt Möglichkeit, unter fachkundiger Begleitung, auf die je eigene Spur zu finden, gute Schritte zu tun, sich neuen Aufgaben zu stellen, vielleicht auch neue Ziele zu formulieren und Freundschaften zu schließen. Interessierte können sich gerne melden bei Günter Schroth, Tel. 06222/50214, oder Helga Stepken, Tel. 06221/602922.

	Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen	
---	---	---

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 24.02.

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 25.02.

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren) ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 28.02.

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis Matthäus 3, 13-17

19.30 Uhr Glaubensgrundkurs

Sonntag, 02.03.

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

19.45 Uhr gemeinsames Abendessen



Parteien



"Onlinebewerbung was muss ich beachten?"

Schüler, Eltern und Lehrer sind zur CDU-Auftaktveranstaltung am 5. März eingeladen

Der CDU-Gemeindeverband Brühl/Rohrhof hat es sich im Rahmen seiner Ausbildungs-Initiative zur Aufgabe gemacht, junge Schulabgänger durch verschiedene Veranstaltungen in der Bewerbungsphase zu unterstützen. Auftakt dieser Reihe ist die Veranstaltung mit dem Thema "Onlinebewerbung - was muss ich beachten?". Eingeladen sind am 5. März 2008 ins Clubhaus des Fußballvereins Brühl interessierte Schüler, Eltern und Lehrer. In dieser Veranstaltung wird Heinz Spies - jahrzehntelang Ausbildungsverantwortlicher bei Aldi Süd - praxisnah mit Beamer und Online-Präsentation erklären, welche Anforderungen heute an den Bewerber gestellt werden, und aufzeigen, wo und auf welchen Homepages interessante Tipps und Downloads zur Verfügung stehen. Ob Lebenslauf tabellarisch oder in Aufsatzform, Anlagen im pdf-, jpg- oder doc-Format - keine Frage wird unbeantwortet bleiben. Die Auftaktveranstaltung beginnt am Dienstag, 5. März 2008, 19.00 Uhr, im Clubhaus des FV Brühl (Am Schrankenbuckel 16). Bei Nachfragen steht der 1. Vorsitzende der CDU Brühl/Rohrhof, Michael Till, gerne unter Tel. 06202/703799 zur Verfügung.

Vorstandssitzung am Dienstag

Die nächste Sitzung des CDU-Vorstandes findet am kommenden Dienstag um 20.00 Uhr statt.

Michael Till
1. Vorsitzender



Brühl-Rohrhof

www.bruehl-baden.de/SPD

Uwe Hück kommt nach Brühl

SPD Brühl-Rohrhof Gastgeber für den Parteitag der Rhein-Neckar SPD

Als streitbarer und manchmal lauter Kämpfer für soziale Gerechtigkeit ist der Gesamtbetriebsratsvorsitzende der Porsche AG, Uwe Hück, in den letzten Jahren bekannt geworden. Am Samstag, den 23. Februar ist er auf Einladung des SPD-Kreisverbandes Rhein-Neckar zu Gast in der Festhalle in Brühl. Da in diesem Jahr keine Vorstandswahlen anstehen, nutzen die "Genossen" ihre Jahreshauptversammlung gerne zu einer ausführlichen sozialpolitischen Diskussion mit dem Gewerkschafter. Ab 11.00 Uhr berät die SPD-Kreis-Jahreshauptversammlung Organisatorisches und Anträge, der zweite Teil der Veranstaltung ab 14.30 Uhr wird nach der Ehrung verdienter Mitglieder ganz der Diskussion mit Uwe Hück gewidmet sein. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Vorstandssitzung am 26. Februar, 19.00 Uhr

Die nächste Vorstandssitzung des SPD-OV Brühl-Rohrhof mit den Themen "Jahresabschluss 2007" und "Planung 2008" findet am kommenden Dienstag, 26. Februar, 19.00 Uhr, im Kaminzimmer des mittleren Schulhauses statt.

Grüne Liste Brühl

"Der durstige Planet"

heißt die Filmreihe über die Wasserversorgung der Erde. Weltweit haben 1,2 Mrd. Menschen keinen Zugang zu sauberem Wasser. Täglich sterben tausende Menschen, meist Kinder, an den Folgen. Die vielfach preisgekrönte Dokumentati-



onsreihe zeigt nicht nur die dramatische Entwicklung auf, sondern auch Lösungsansätze aus der ganzen Welt. Der erste Teil dieser Filmreihe wird gezeigt am

Freitag, 14.03.2008, 20.00 Uhr,

im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3

mit anschließendem Diskussionsforum.

Der erste Teil zeigt die Themen "Wasser für Nahrung", "Wasser für die Metropolen", "Die Giganten der Wassertechnik". Der zweite Teil ist für Anfang April vorgesehen.

Veranstaltet wird die Filmreihe unter Mitwirkung der ev. Kirchengemeinde, kath. Kirchengemeinde, Schillerschule, Jahn-schule, Marion-Dönhoff-Realschule, Förderkreis Dritte Welt, Kolpingsfamilie, Jugendgemeinderat, der Parteien im Gemeinderat, Förderverein Schillerschule, Sonnernte e.V.

Der Eintritt ist frei!

Kulturelles



Kursleiter/Kursleiterin gesucht

Für unsere Ferienprojekte und Nachmittagskurse für Kinder von 6 bis 10 Jahren suchen wir engagierte und kreative Mitarbeiter in Brühl.

Erwünscht sind Erfahrung in und Freude an der gestalterischen Arbeit mit Kindern. Eine pädagogische und/oder künstlerische Qualifikation ist von Vorteil. Die Tätigkeit erfolgt auf Honorarbasis.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis 30. März an die Gemeinde Brühl, Herrn Lothar Ertl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis 30. März an die Gemeinde Brühl, Herrn Lothar Ertl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl.



Programm im RIK tv

Regionaler-Informations-Kanal

Demnächst zu sehen:

Blau-Schwarze Nacht des FVB

Max More than a lifetime

175 Jahre Stadtrechte Schwetzingen

u.a.

Sport

Handball

TV Großbottwar vs. TSG Junior Team

Schach

Jugend Grand Prix Turnier in Ketsch

Im Rückblick

Seismische Untersuchungen in der Region

RIK tv : TV Medienservice J .Lux

Friedrich-Ebertstr.17 68782 Brühl

Zu empfangen über das digitale KabelnetzBW

Redaktion

Tel.: 06202 / 4090710 e-mail: redaktion@rik-bruehl.de

Internet : www.rik-bruehl.de



Fr., 22. Feb. 2008, 20.00 Uhr, Festhalle

Theater Hemshofschachtel



„Heiße Bräute machen Beute“

Mundartkomödie von Rolf Salomon

Eintritt:

8,-- bis 14,-- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

Saalöffnung:

19.15 Uhr

Do., 13. März 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner

„Janz Berline war eene Wolke“

Musikalisch-literarische Grüße aus der Bundeshauptstadt



mit Rosa Grünstein

Musik: Thomas Jandl

Eintritt:

13,- €, AK + 2,- €

**Der Erlös der Veranstaltung geht an die
„Brühler Stiftung für Menschen in Not“.**

Kartenvorverkauf

Bücherinsel, Tel. 7 77 13
Rathauspforte, Tel. 20 03-0

Di., 26. Feb. 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Madeleine Sauveur

„Sternstundenhotel“

Von Zimmernummern und Schlüsselerlebnissen



Das „Sternstundenhotel“ freut sich auf Ihren Besuch. Obwohl First-Class-Hotel, genügt leichtes Gepäck und legere Garderobe. Bevor Sie aufs Zimmer gehen, schauen Sie noch auf einen Sprung in der Hotelbar vorbei. Hier erwartet Sie Madeleine Sauveur. Die Kabarettistin und Sängerin gewährt kurze Einblicke in alle Zimmer des „Sternstundenhotels“.

Virtuos am Piano begleitet **Clemens Maria Kitschen**, über den die Presse sternhagelvoll des Lobes ist.

Eintritt:

13,- €, AK + 2,- €

Do., 3. April 2008, 20.00 Uhr, Festhalle

Christoph Sieber

präsentiert sein Erfolgsprogramm

„Sie haben mich verdient!“



Immer wenn man glaubt, man hat alles gesehen, kommt einer und macht was Neues. Dieses Programm ist eine Achterbahnfahrt zwischen politischem Kabarett und schrillster Comedy, ein Spiel mit den Erwartungen des Publikums, ein Spiel mit allen Facetten, die Kleinkunst zu bieten hat.

Gespielt von ihm, der als Kabarettist der nächsten Generation gefeiert wird.

In „Sie haben mich verdient!“ lachen Sie nicht nur über das, was sie hören, sondern auch über das, was Sie sehen werden...

Eintritt:

8,-- bis 14,-- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

Donnerstag, 6. März 2008, 20.00 Uhr, Festhalle

Spitz & Stumpf

mit ihrem neuen Programm

„LAABSAMMLER IM PARK“

Friedel Spitz und Eugen Stumpf diesmal nicht im üblichen Weingut-Ambiente: Die Verbesserungsvorschläge von Friedel Spitz haben Eugen Stumpf endgültig ruiniert. Das Weingut ist weg! Nun verbleibt den Beiden, die eigentlich auf jahrhundertelange Familien-Freundschaft zurückblicken können, nur Eines: die Gründung einer Männer-WG! Dummerweise geht das durch die finanzielle Lage nur in Friedels schäweretzischen und viel zu kleinen Kellerwohnung! Das wiederum führt zu Konflikten, die selbst diese uralte Freundschaft heftig zum Wanken bringt!



Und trotzdem muss irgendwie Geld her: so treffen wir Friedel und Eugen beim Ein-Euro-Jobben im Park. Und was sich da herumtreibt hat weder Rang noch Namen: Happy Mister Rasta Basta hat seine Frau um die Ecke gebracht, Olli aus Sausenheim und andere Dauerwellenmodelle, selbst der altbekannte Turbo mit de „nirrerrere Feddere unn de brärreere Rädde“ hält spurverbreitere Reden, und Spitz und Stumpf entwickeln Strategien, wie sie wieder zum Weingut kommen. Ob da der Geist des Weines weiterhilft?

Freuen Sie sich auf die neuen Abenteuer der beiden Pfälzer Glücksritter und sie werden feststellen: „Es hört halt ääffach net uff zu bassiere!“

Eintritt:

7,- bis 13,- €, AK + 2,- €

Kartenvorverkauf:

**Bücherinsel, (06202) 7 77 13
Rathauspforte, (06202) 20 03-0**

Ausstellung in der Villa Meixner

bis 2. März 2008

Manfred Binter - „Malerei“



Informationen:

Lothar Ertl, Kulturreferent
Tel. 06202 / 2003-21

Öffnungszeiten:

Samstag 14.30 – 17.00 Uhr
Sonn- u. Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Villa Meixner ♦ Schwetzingen Str. 24 ♦ 68782 Brühl

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL

Schwetzingen Strasse 21, 68782 Brühl

Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	21.02	22.02	23.02	24.02	25.02	26.02	27.02
P.S. Ich liebe dich ab 0, 126min			15.45	15.45			
	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30
Keinohrhasen ab 6, 115min	18.15	18.15	18.15	18.15		18.15	18.15
Märzmelodie ab 0, 96min					18.30		
	Sonderpreis nur 5,00 €						
Bee Movie ab 0, 91min			14.00	14.00			
	Sonderpreis nur 3,00 €						
Alvin und die Chipmunks ab 0, 91min							16.15
	Sonderpreis nur 3,50 €						

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

CENTRAL-KINO KETSCH

Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch

Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	21.02	22.02	23.02	24.02	25.02	26.02	27.02
Das Beste kommt zum Schluss ab 0, 97min			16.30	16.30			18.30
	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30		
Der Krieg des Charlie Wilson ab 12, 102min	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30		
						20.30	
Alvin und die Chipmunks ab 0, 91min			14.30	14.30			16.30
						18.30	
My Blueberry Nights ab 6, 95min							20.30
	Sonderpreis nur 5,00 €						

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

Vereine



Jahrgang 1936/37

Zu einem gemütlichen Beisammensein treffen sich die Jahrgangsangehörigen am Mittwoch, 12.03.2008, um 17.00 Uhr im "Sport-Pavillon" (FV-Clubhaus) am Schrankenbuckel. Über rege Teilnahme würde man sich freuen.
AK

Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Freitag, 29.02.2008, um 18.00 Uhr in der Gaststätte des TV-Clubhauses zu einem gemütlichen Zusammensein.

Jahrgang 1948/49

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 04.03.2008, um 19.00 Uhr im Hotel "Brühler Hof" zur Vorbereitung des diesjährigen Schülertreffens (45 Jahre Schulentlassung) und zum gemütlichen Beisammensein.

Stammtisch Ratsmitglieder a.D. "Edelzwicker"

Das Treffen am Montag, 25. Februar, muss aus terminlichen Gründen leider ausfallen.
Die Edelzwicker treffen sich voraussichtlich wieder am Montag, **31. März**, um 19.30 Uhr im "Brühler Hof".
Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder Tel. 74718 (Herbert Semsch).

Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Am Mittwoch, 5. März 2008, Abfahrt um 13.00 Uhr an den bekannten Haltestellen nach Bechtolsheim/Rheinhessen mit Bäckereibesichtigung/Landmarkt. Kaffeepause mit dem singenden Bäckermeister. Baldige Anmeldung bei der Vors. I. Wagner-Siebecker, Tel. 72245



Förderkreis "Dritte Welt"

Wir laden alle Pateneltern, Mitglieder und interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger zu unserem Stammtisch am Montag, den 25. Februar 2008, um 20.00 Uhr in die Ratsstube "Da Salvatore", Hauptstr. 2, ein. Wir haben Post und Bilder von Patenkindern mitgebracht und viele Bilder aus Dourtenga. Dazu berichten Klaus Krebaum und Renate Dvorak. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Auf unserer Homepage finden Sie auch die neusten Bilder und Berichte: www.dourtenga-bruehl.de



VdK-Ortsverband Brühl



Jahreshauptversammlung

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Brühl, lädt seine Mitglieder ein zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 1. März, um 14.30 Uhr im "Sport-Pavillon" (FV-Clubhaus), Am Schrankenbuckel.
Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte, Ehrungen und ein Referat von einem Kreisvorstandsmitglied.
An diesem Nachmittag müssen die vorgemerkten Teilnehmer für die Urlaubsfahrt, die vom 25. Mai bis 2. Juni nach Diano Marina an die Blumenriviera führt, unterschreiben. Bei Nicht-

erscheinen oder telefonischer Rücksprache (Tel. 71456, Körber) rücken die auf der Warteliste stehenden Interessenten nach.
AK

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



Jahreshauptversammlung

Der Bund der Selbständigen lädt alle seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am **Dienstag, 4. März, von 20.00 bis etwa 21.30 Uhr** im FV-Clubhaus, "Sport-Pavillon" statt.

Die Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Zoepke
2. Rückblick auf das abgelaufene Jahr
3. Bericht der Werbeleiterin Monika Zoepke
4. Kassenbericht des Kassierers Peter Ickrath
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Neuwahlen
8. Veranstaltungen 2008
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes

Außerdem präsentiert Timo Röllinghoff unseren neuen Internetauftritt, und Johanna Lux berichtet im Rahmen der Aktion "Mitglieder stellen sich vor" über das Konzept von RIK TV Brühl.

Anträge und Wünsche zur Versammlung sind willkommen und sollten bis spätestens 1. März beim Vorsitzenden Thomas Zoepke eingegangen sein.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihre Teilnahme!
pb

Frauensingkreis Brühl



Anstelle der 2007 ausgefallenen "besinnlichen Singstunde" veranstaltet der Frauensingkreis am Mittwoch, den 12. März, 19.30 Uhr, in der Festhalle Brühl eine "Frühlingsfeier". Im Rahmen dieser Feier werden langjährige Mitglieder geehrt. Vielleicht kommt auch schon der Osterhase zu Besuch. Alle Mitglieder mit Angehörigen und Freunde des Vereins sind dazu herzlich eingeladen.
tk

Frauenselbsthilfe nach Krebs Gruppe Brühl-Schwetzingen



Zelttrekking in Ost-Nepal bis zu den Eisriesen

Im Gasthaus "Frankeneck" Schwetzingen berichtete Uschi Wippert vor zahlreichen Zuhörern von ihren Eindrücken eines 4-wöchigen Zelttrekkings nach Ostnepal zum Fuß der Kanchenjunga-Südwand (Yalung-Gletscher) bis 5150 m. Eine Trekkingtour nicht bis zum Dach der Welt, aber von der grünen Zone 1.775 m bis zu den Eisriesen, dorthin, wo die Luft langsam dünn wird. In ihrer Präsentation zeigte Uschi Wippert Bilder einer wilden Naturschönheit, einer faszinierenden Landschaft Ostnepals mit beschwerlichen Pfaden, steilen Auf- und Abstiegen, Terrassenfeldern, Rhododendron- und Dschungelwäldern, blühenden Trompetenblumen, zwei Meter hohen Kardamompflanzen, leuchtend roten Weihnachtssternen, die über 2 m hoch wachsen. Schwindelfreiheit, aber auch Mut waren nötig, um reißende Bergflüsse auf dünnen Holzlatten balancierend zu überqueren oder um über schwanke, nicht sehr Vertrauen erweckende Hängebrücken zu gehen.
Bitterkalte Nächte bis -19° mit einem wunderbaren sternklaren Nachthimmel waren nicht selten. Diese kräftezehrende Trekkingtour mit einer ausgezeichneten Kondition und einer sehr guten Konstitution hatte Frau Wippert erfolgreich

gemeistert, zeigt es doch, dass nach einer Krebserkrankung noch Höchstleistungen möglich sind.

Nach begeistertem Applaus bedankte sich die Stellvertreterin Silvia Riese bei Uschi Wippert für ihren erlebnisreichen, eindrucksvollen Bericht mit einem Blumengebinde.

Wp



CV "Die Rohrhöfer Gögge" e.V. Brühl

Elferratsversammlung

Die Damen- und Herrenelferräte treffen sich zu ihrer ersten Sitzung nach den Kampagne am Donnerstag, 6. März 2008, um 20.30 Uhr im Vereinsheim Hotel "Brühler Hof", Rohrhof. Themen sind hauptsächlich Rückblick auf die Kampagne und Termine sowie der Sommertagsumzug.

Gardetraining

Nach einer kurzen Pause beginnen unsere Garden wieder mit dem Training und der Vorbereitung auf die nächste Kampagne. Interessierte Mädchen und Jungen ab 4 Jahren, sind in den jeweiligen Garden herzlich willkommen. Das Training findet für alle Garden in der Schulsporthalle Grundschule Rohrhof, Schulstraße statt.

Die Trainingszeiten sind wir folgt:

Showkids: ab 03.04., immer donnerstags, 16.30 - 18.00 Uhr
4 - 6 Jahre

Kindergarde: ab 02.04., immer mittwochs, 17.00 - 18.30 Uhr
6 - 11 Jahre

Juniorengarde: ab 25.02., immer montags, 18.00 - 20.00 Uhr
11 - 14 Jahre

Seniorengarde: ab 05.03., immer mittwochs, 19.30 - 21.30 Uhr
ab 14 Jahren

Country Club Brühl Buffalo's



Info an die Mitglieder der Buffalo's

Howdy Buffalo's

Jahreshauptversammlung

am Samstag, 1. März, um 20.00 Uhr im kath. Pfarrzentrum, Hauptstr. 17-19, 68782 Brühl

Freitag, 22. Februar, ab 19.00 Uhr

Clubabend auf der Buffalo-Ranch
Keep it country and so long!

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Gemäß § 8 unserer Satzung laden wir alle Mitglieder und Eltern ein zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 14. März 2008 um 18.00 Uhr (Einlass 17.30 Uhr) in die Festhalle Brühl (gegenüber Rathaus)

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes
2. Jahresabrechnung des Kassenwirts / Bericht der Kassenprüfer
3. Festsetzung des Jahresbeitrags
4. Entlastung der Vorstandsmitglieder
5. Wahl des engeren Vorstandes / Benennung des erweiterten Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über Satzungsänderung
8. Sonstiges

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis spätestens 10 Tage vor der Versammlung schriftlich an den Vorstand einzureichen. Wir bitten alle Vereinsmitglieder bzw. Eltern, an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen.

Nach dem offiziellen Teil wollen wir zu einem gemütlichen Beisammensein mit Musik und Tanz übergehen und freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand



Sportgemeinde Brühl

Abteilung Schützen

- 23.02. KM Zentralfeuer .30/38, Plankstadt
01.03. KM Standardpistole Brühl
04.03. KM Luftgewehr 3 x 10, Ketsch
08.03. KM Freie Pistole, Hockenheim
12.03. KM Armbrust 10 m, Ketsch
12.03. Eröffnung Ostereierschießen (geladene Gäste)
14.-24.03. Offizielles Ostereierschießen

Zeiten:

Freitag, 14.03., 19.00 - 21.00 Uhr

Samstag, 15.03., 14.00 - 17.00 Uhr

Sonntag, 16.03., 09.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch, 19.03., 19.00 - 21.00 Uhr

Ostersamstag, 22.03., 14.00 - 17.00 Uhr

Ostersonntag, 23.03., 09.30 - 17.00 Uhr

Ostermontag, 24.03., 09.30 - 17.00 Uhr

15.03. KM KK-Gewehr 3 x 40, Ketsch

16.03. 1. RWK KK-Gewehr und KK-Sportpistole

29.03. KK-Gewehr 50 m (Zielfernrohr Carl Zeiss), Ketsch

30.03. 2. RWK KK-Gewehr und KK-Sportpistole

Jahreshauptversammlung

Jagdhornbläser als 3. Abteilung

Lebhafte Diskussionen und Neuwahlen

Die Sportgemeinde Brühl hatte am vorletzten Sonntag ihre Mitglieder ins vereinseigene Clubhaus am Weidweg zu ihrer Jahreshauptversammlung eingeladen. Die Begrüßung erfolgte durch den 1. Vorstand Peter Fillinger. Dann gedachte man des erst kürzlich verstorbenen Mitglieds und Gründungsmitglieds der Jagdhornbläsergruppe, Richard Himmel. Im Anschluss stellte der Vorsitzende die ordnungsgemäß einberufene Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung wurde auf das Verlesen des Protokolls der letzten Versammlung verzichtet, da der Schriftführer (Ulrich Fitterer) der Versammlung nicht beiwohnte. Die Protokollführung übernahm daraufhin der 2. Vorstand, Ernst Kullik.

Der Vorsitzende gab zu Beginn seines Rechenschaftsberichts bekannt, dass er unter Punkt Neuwahlen nicht mehr für die Kandidatur zum 1. Vorsitzenden zur Verfügung stehe. In seinem Rückblick schilderte er die Belange und Beweggründe und untermauerte damit die Ersatzmitgliedschaft des kommissarischen Schatzmeisters im Vorstand, Alfred Kordesch. Peter Fillinger bedankte sich nach der Berichterstattung bei den Mitgliedern, die sich zum Wohl des Vereins eingesetzt haben. Im Besonderen ging sein Dank an die Mitglieder, die im Rahmen der 850-Jahr-Feier der Gemeinde Brühl beim Festumzug teilgenommen haben.

Im Anschluss folgten die einzelnen Berichte der Abteilungen. So berichtete Oberschützenmeister Dirk Metz über die Aktivitäten der Schützenabteilung und die Bestätigung der Abteilungsvorstandschaft bei den vorausgegangenen Neuwahlen. Spartenleiter Dieter Mandelkow gab einen Bericht über die Anglerabteilung ab und bestätigte ebenfalls den alten-neuen Vorstand der Abteilung. Der Sprecher der Jagdhornbläser, Rudolf Kohler wies darauf hin, dass die Bläser mittlerweile ein fester Bestandteil bei öffentlichen Veranstaltungen seitens der Gemeinde Brühl seien und der Name Jagdhornbläser mit der Sportgemeinde Brühl in Verbindung gebracht wird.

Danach folgte der Kassenbericht durch den Schatzmeister, der eine detaillierte Aufstellung und eine Verbesserung der Finanzen gegenüber dem Vorjahr sowie eine Reduzierung der durch Hochwasserschäden verursachten Schulden erbrachte.

Vom Sprecher der Kassenrevisoren, Joachim Ries, wurde ihm eine einwandfreie Kassenführung bestätigt und die Entlastung vorgeschlagen.

Unter dem Tagesordnungspunkt Anträge wurde über den Antrag abgestimmt, die Jaghornbläsergruppe als weitere Abteilung zu gründen. Einstimmig wurde die dritte Abteilung aus der Taufe gehoben. Es ist davon auszugehen, dass den Abteilungsvorsitz der jetzige Sprecher, Rudolf Kohler, übernehmen wird.

Eine lebhaft diskutierte Angelegenheit, als zum Thema Änderung der Beitragsordnung die Angleichung der Mitgliedsbeiträge in den jeweiligen Abteilungen zur Debatte stand. Die Beitragsordnung wurde jedoch auf Antrag zur Entscheidung auf die nächste Jahreshauptversammlung vertagt.

Unter der Leitung von Franz Grieser wurden dann dem Schatzmeister und der Vorstandschaft für ihre ehrenamtlich geleistete Arbeit herzlich gedankt und jeweils einstimmige Entlastung erteilt.

Nach einer kurzen Raucherpause wurden die Neuwahlen vom 1. Vorsitzenden Peter Fillinger eingeleitet. Als Wahlleiter fungierte Franz Grieser. Die anschließende Neuwahl der gesamten Vorstandschaft der Sportgemeinde ergaben, jeweils mit einstimmigem Beschluss der Versammlung: 1. Vorstand Helmut Gärtner, 2. Vorstand Peter Fillinger, Schatzmeister Alfred Kordes, Schriftführer Ernst Kullik. Als Kassenprüfer bestätigt wurden Joachim Ries und Claus Heckert, ebenso der Vergütungsausschuss und Ehrenrat.

Der neue Vorsitzende bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen in die neue Vorstandschaft, sprach die Hoffnung aus, dass es mit Anstrengungen und gutem Willen zu einem Neuanfang mit guter Aussicht auf Erfolg kommen wird.

Zum nächsten Tagesordnungspunkt unterrichtete der neue Vorstand Helmut Gärtner die Versammlungsteilnehmer über sinnvolle Änderungen in der Vereinsatzung und beantragte danach, die Entscheidung auf die nächste Jahreshauptversammlung zu vertagen, was einstimmig angenommen wurde. In seinen Schlussworten sagte er "Die Zukunft unseres Vereins" - unter dieses Motto wird die neue Vorstandschaft der Sportgemeinde Brühl ihre Amtszeit stellen in deren Verlauf Zukunftsmodelle von allen Seiten beleuchtet werden. Sanierungsmaßnahmen am vereinseigenen Clubhaus und der Anlage sollen vorrangig vorangetrieben werden. Mit motivierenden Worten wurde die harmonisch verlaufene Versammlung durch den 1. Vorsitzenden geschlossen, da unter dem letzten Punkt der Tagesordnung (Verschiedenes) keine Wortmeldungen mehr waren. Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung fand ein Ausklang im gemütlichen Rahmen statt.

Kegelverein 1974 Brühl e.V.



Jugendabteilung

Bezirksmeisterschaften der Jugend vom 16./17.02.2008

Am 16./17.02.2008 fanden in Brühl die Bezirksmeisterschaften der B- und C-Jugend statt. Der KV Brühl startete mit einer D-männlich und sechs B-weiblich. In der C männlich kegelte Yannick Knodel zweimal fast dasselbe Ergebnis und kann mit seinem ersten Einsatz für Brühl, finde ich, schon zu Frieden sein. Von den 6 Starterinnen in der B-weiblich kamen immerhin 5 weiter. Das war bei manchen Ergebnissen nicht unbedingt zu erwarten. Ann-Kathrin Witt konnte am 2. Tag nicht durchspielen und musste verletzt aufgeben. Aber die anderen Kegelrinnen belegten gute Plätze. Sehr erfreulich war, dass Larissa Schwegler sich für die Badische in Nußloch qualifiziert hat.

Einzelergebnisse in Brühl

C-männlich

Platz, Name	1. Tag	2. Tag	Endstand
7. Yannick Knodel	438 LP	435 LP	873 LP

B-weiblich

25. Tatjana Witt	223 LP		223 LP
24. Ann-Kathrin Witt	324 LP	122 LP	446 LP
17. Julia Kruch	295 LP	287 LP	582 LP

13. Samantha Morawietz	336 LP	309 LP	645 LP
12. Julia Schiller	325 LP	322 LP	647 LP
8. Larissa Schwegler	335 LP	346 LP	681 LP

Larissa Schwegler startet am 12.04.2008 in Nußloch auf der Badischen um 8.00 Uhr auf Bahn 1.

Am 16./17.02.2008 fanden in Hockenheim die Bezirksmeisterschaften der A-Jugend statt. Der KV Brühl startete mit 4 A-männlich und 2 A-weiblich. In der A-weiblich lag nach Tag 1 Jessica Triebkorn gut im Rennen, um sich für die Badische zu qualifizieren. Leider konnte sie ihr hohes Niveau nicht halten und fiel auf Platz 10. Irina Frey schlug sich auch nicht schlecht, aber auch sie konnte ihr Niveau nicht halten. Anders sieht das Ganze bei der A-männlich aus. Von 4 Startern kamen immerhin 2 weiter auf den nächsten Tag. Diese belegten dann 2 sehr gute Plätze. Alexander Kordes erreichte Platz 6 und Marco Mergenthaler Platz 2 und qualifiziert sich ebenfalls für die Badische in Nußloch.

Einzelergebnisse in Hockenheim

A-weiblich

14. Irina Frey	382 LP	349 LP	731 LP
10. Jessica Triebkorn	408 LP	346 LP	754 LP

A-männlich

31. Markus Beier	367 LP	367 LP	
28. Sascha Schiller	375 LP		375 LP
6. Alexander Kordes	430 LP	409 LP	839 LP
2. Marco Mergenthaler	444 LP	429 LP	873 LP

Marco Mergenthaler startet am 12.04.2008 in Nußloch auf der Badischen um 16.15 Uhr auf Bahn 7.

Der KV Brühl wünscht beiden Startern bei den Badischen "Gut Holz".

Vorschau:

Samstag, den 23.02.2008

- 11.00 Uhr SKC 82 Brühl 4 - DSKC Kronau 2
- 11.00 Uhr SKC 82 Brühl 3 - SKC Hockenheim 2
- 13.30 Uhr SKC 82 Brühl 2 - SK 67 Neudorf
- 15.30 Uhr SKC 82 Brühl 1 - SG 92 Gartenstadt/AltRhein Waldhof/Jung Siegfried Viernheim



TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Zwei Vize-Landesmeister vom TSC Kurpfalz Brühler Turnierpaare erfolgreich bei den Standardtänzen



Knapp am 1. Platz vorbei: Jeanette Graf und Stephan Brömmel, Vizemeister Standardtänze Senioren 1B 2008 mit Trainerin Ulla Kullik

Die Turnierpaare des Tanzsportclubs (TSC) Kurpfalz können auf ein äußerst erfolgreiches Wochenende zurückblicken: Bei den Landesmeisterschaften in den Standardtänzen des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg in Sindelfingen gelangten beide gestarteten Paare zu Vizemeistertiteln und ließen damit diesen Nachmittag zum bisher erfolgreichsten in der noch jungen Turniersport-Geschichte des Brühler Vereins werden.

Vor den Augen ihrer Trainerin Ulla Kullik und des Vereinsvorsitzenden Volker Heinold starteten zunächst Thomas Lange und Dagmar Krüger in der Klasse Senioren 1C. Groß war die Freude der mitgereisten Tanzfreunde, als das Paar sich für die Endrunde qualifizierte. Nun schien eine gute Platzierung möglich. Zur Begeisterung der Brühler Schlachtenbummler trumpten Dagmar und Thomas mächtig auf: Sie wurden bereits im langsamen Walzer auf Platz zwei gewertet, und von Tanz zu Tanz konnten sie ihre hervorragende Form weiter unter Beweis stellen. So war ihnen der Vizemeistertitel hinter dem souverän siegenden Paar Morris und Corinna Fröhlich vom TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim nicht zu nehmen - unter dem Jubel ihrer Fans mit deutlichem Vorsprung auf die nachplatzierten Paare.

Zu einem tanzsportlichen Krimi geriet die Meisterschaft in der Klasse Senioren 1B. Bereits in den Eintanzrunden wurde den fachkundigen Zuschauern klar, dass es zu einem Duell um den Meistertitel zwischen dem Brühler Paar Stephan Brömmel und Ehefrau Jeanette Graf und das Paar Jochen und Andrea Schneider von der Tanzsportabteilung des SSV Ulm kommen würde. Schwungvolles, optisch bestechendes, elegantes Tanzen gegenüber sauberem, mit großer technischer Perfektion vorgetragenen Tanzen - da stellte sich die Frage, was die sieben Wertungsrichter höher schätzen würden. Und die waren sich durchaus nicht einig: Während Jeanette und Stephan den langsamen und den Wiener Walzer für sich entscheiden konnten, siegten die Ulmer im Tango und im langsamen Foxtrott. Der Quickstepp musste deshalb die Entscheidung bringen: Hier setzten sich die Ulmer mit knappem Vorsprung durch, so dass am Ende "nur" der Vizemeistertitel für Jeanette und Stephan heraussprang.

Große Freude und Genugtuung über das Ergebnis des Tages herrschte am Ende im Brühler Lager, das der Trainerin Ulla Kullik und den Paaren freudig gratulierte. Zwei Vizemeistertitel für den TSC Kurpfalz hatte man schließlich nicht unbedingt erwartet. Dies wurde noch ausgiebig in einem Ketscher Lokal gefeiert.

Volker Heinold, Vorstandsvorsitzender

Heiße Rhythmen, flinke Füße

TSC Kurpfalz bietet Jazz'n'Hip-Hop-Kurs für junge Erwachsene an

Tanzen ist mehr als Discofox, Tango und Salsa: Schon seit 2005 unterrichtet Barbara Walz, Trainerin des TSC Kurpfalz, junge Erwachsene ab 18 Jahren in modernen Tänzen. Jazz'n'Hip-Hop - das sind coole, sexy Rhythmen, die ins Ohr und in die Beine gehen. Die HipHopper treffen sich mittwochs von 19.45 bis 21.15 Uhr im Rot-Kreuz-Heim Brühl, Mannheimer Landstraße 13. Die ersten Schnupperstunden sind kostenfrei, danach wird lediglich der TSC-Mitgliedsbeitrag von 13 Euro im Monat erhoben.

Grundlage für die immer neuen Choreographien sind ein leichtes Krafttraining, Dehnungs- und Isolationsübungen. Neben dem Erlernen von immer neuen Techniken und Styles stehen Fitness, Kraft, Ausdauer und Spaß im Vordergrund. Außerdem lernt man in der Gruppe nette Leute mit ähnlichen Interessen kennen, übt zusammen für Auftritte in der Region und kann in der Freizeit einiges zusammen unternehmen.

Mitmachen können Anfänger/Innen mit tänzerischen Vorkenntnissen - beispielsweise durch Aerobic, Stepp-Aerobic oder Ballett.

Interesse? Dann meldet euch bei Barbara Walz,

E-Mail: barbarawalz@gmx.de



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abteilung Boule

Die Bouleabteilung des TV Brühl sucht noch einige Mitspieler und Mitspielerinnen, die Spaß am Boulespielen haben. Wir sind zurzeit ca.11 Spieler/innen, die sich jeden Samstag zum Boulespielen treffen. Es handelt sich hierbei um Spieler, die erst ein paar Monate spielen, also nicht um Profis. Deshalb suchen wir noch nach Anfängern. Das Training wird durch einen erfahrenen Spieler geleitet, der Tipps zum Boulespielen gibt.

Gespielt wird jeden Samstag ab 13.00 Uhr auf dem TV-Gelände, Wiesenplatz 2 in Brühl.

Info: J. Jurcicek, Tel. 06202/71937

E Mail: jjurcicek@web.de



Abt. Handball

Brühler Damen weiter ungeschlagen

Kreisliga: HSG Hemsbach/Sulzbach - TV Brühl 20:24 (9:12)

In dem für die Endabrechnung eminent wichtigen Auswärtsspiel in Hemsbach behielten die Damen des TV Brühl trotz einer wenig überzeugenden Leistung die Nerven und siegten verdientermaßen mit 20:24. Da gleichzeitig die ärgsten Verfolgerinnen aus Birkenau eine unerwartete Heimmiederlage gegen Oberflockenbach einstecken mussten, beträgt der Vorsprung des TVB erstmals in dieser Saison vier Punkte auf Platz 2. Bei einem Heimsieg am nächsten Sonntag im Endspiel gegen Birkenau 1b, ist für viele der lang ersehnte Aufstieg bereits ausgemachte Sache. Doch Hochmut kommt bekanntlich vor dem Fall und so ist es für Trainer Markus Pfeiffer in den nächsten Wochen die vordringlichste Aufgabe, "das Wort Aufstieg aus den Köpfen seiner Spielerinnen zu verbannen".

Doch der Reihe nach. Die Brühlerinnen begannen das Spiel zerfahren und unkonzentriert. So war das Spiel bis zum 5:5 ausgeglichen. Die Gastgeberinnen kamen in dieser Phase immer wieder zu leichten Toren, da der Deckungsverband des TVB mit größeren Abstimmungsproblemen zu kämpfen hatte. Da die HSG im weiteren Spielverlauf auch wenig überzeugend agierte, verwaltete der Tabellenführer eine mittlerweile 3-Tore-Führung bis zur Pause. Auch nach dem Wechsel hatten die Zuschauer eigentlich nie das Gefühl, dass der TV Brühl die Partie noch verlieren könnte. Die Angriffsmaschinerie der Gäste lief nun besser. Das reichte praktisch schon zum ungefährdeten 20:24-Sieg für die Brühlerinnen, die mit Anja Hirsch die überragende Spielerin auf dem Feld stellten.

TV Brühl: Zimmermann, Schäfer; Pietsch (2), Reisinger (2/1), Siebenlist (9/3), Büchner, A. Neumüller, Hirsch (9), Heckmann (1), Hemmerich, Konieczny, Gaisbauer (1), Bock ako

Handballvorschau

23.02.2008

- | | |
|-----------|--|
| 16.00 Uhr | männliche B-Jugend, Sonderstaffel
SG Heddeshem - SG Brühl/Ketsch |
| 17.00 Uhr | männliche C-Jugend, Kreisstaffel 2
TV Brühl - TB Reilingen |
| 17.15 Uhr | männliche A-Jugend, Sonderstaffel 2
SG MTG/PSV Mannheim 1 - SG Brühl/Ketsch |
| 17.30 Uhr | Kreisliga Männer
SV Waldhof - TV Brühl |
| 18.45 Uhr | Kreisklasse C, Männer
TV Brühl 1b - SG Heddeshem 1c |

24.02.2008

- | | |
|-----------|--|
| 11.00 Uhr | weibliche C-Jugend, Sonderstaffel
SG Horan - TV Brühl |
|-----------|--|

- 11.00 Uhr weibliche B-Jugend, Kreisstaffel
SG MTG/PSV Mannheim - TV Brühl
- 12.30 Uhr männliche B-Jugend, Kreisstaffel 2
HG Oftersheim/Schwetzingen 1c - TV Brühl/
Ketsch 1b
- 18.30 Uhr Kreisliga Frauen
TV Brühl - TSV Birkenau 1b

Skifreizeit der männlichen A-Jugend SG Brühl/Ketsch vom 02.02. bis 08.02.2008



Wie auch schon im vergangenen Jahr fand die Skifreizeit der männlichen A-Jugend in der Sportjugendherberge Kössen (Österreich) statt. Betreut wurden sie von den beiden Trainern, 2 Betreuern und aktiven Spielern und Spielerinnen. Insgesamt fuhr 19 Handballer in den verdienten Skiurlaub. Das ganze Gepäck - Skiern, Snowboards und Verpflegung - wurde abends bei Fam. Schäfer abgegeben und in den Anhänger gepackt. Treffpunkt war nachts um 2.00 Uhr am TV-Clubhaus. Gegen 2.30 Uhr setzte sich der Konvoi, bestehend aus 3 Pkw und einen "Partytruck" mit Anhänger, langsam in Bewegung. Nach 2 Raststättenbesuchen kamen wir gegen 10.30 Uhr in Kössen an.

Das Beziehen der Zimmern, unter anderem eine "Bienenwabe", verzögerte sich etwas. Diese Zeit wurde genutzt, um Skiausrüstungen zu leihen und Skipässe zu besorgen. In diesem Zeitraum wurde für das leibliche Wohl bestens gesorgt, danach die Zimmer bezogen. Punkt 8.00 Uhr waren alle am nächsten Morgen am Frühstücksbüfett und danach ging es auf die Piste. Aus Sicherheitsgründen war keine Gruppe kleiner als 3 Personen und das wurde immer eingehalten. Die Mädels und Jungs waren kaum mehr zu bremsen. Man unterstützte sich beim Skifahren gegenseitig, wartete auf Anfänger und gab ihnen Unterricht im Ski- und Snowboardfahren. Darauf ein großes Lob auf die Gruppe! Rainer Palme nahm auch 5 Bigfoots mit, die einiges Aufsehen auf der Piste bescherte. Nach dem Skifahren wurde die hauseigene Sauna mit Dampfbad vorschriftsmäßig in Badekleidung aufgesucht. Nach dem Abendessen wurden u.a. Billard, Poker und das Spiel "Ott'l gewinnt" gespielt. Per Internet wurde auch der Kontakt nach Hause bewahrt.

In der Skifreizeit wurden auch einige Namen geprägt: Mama Kössen hatte alles im Griff, Schneeflockchen trat keine Lawine los und unser Pilzesucher kam unverletzt aus dem Wald. Der Bienenwabenkönig thronte über Wabe 1 bis 3. Und da war noch einer im Nachthemd ... Andere Aktivitäten waren: Kegeln am Rosenmontag, wo ordentlich "duchgeholt" wurde, donnerstags im Skigebiet Steinplatte, wo bei wunderbaren Wetter ein schöner Tag erlebt wurde. Das Highlight war Donnerstagabend die Tubingbahn. Von 20.00 bis 22.00 Uhr war die Tubingbahn fest in Handballerhänden. Mit aufgeblasenen "Schwimmreifen" wurde einen vereisten Abhang heruntergeschlittert. Die Meute tobte.

Freitagmorgens wurde noch einmal bei Kaiserwetter bis zum Mittagessen Ski und Snowboard gefahren, dann wurde gepackt und ab ging es nach Hause. Ohne Stau und Verletzungen kamen wir abends in Brühl an und die "Kinder" wurden von den Eltern abgeholt. Diese Skifreizeit war wieder ein toller Erfolg, die Markus Pfeifer hervorragend organisiert hat. Ein Dank gilt auch an die Jugendleitung der TSG Ketsch und TV Brühl für die finanzielle Unterstützung. Alle sind gespannt auf das nächste Jahr.

J.S.

Turnabteilung

Neuer Nordic-Walking-Grundkurs ab März 2008

Ab Donnerstag, 6. März, um 16.00 Uhr, 8 Übungseinheiten
Anmeldung und Auskunft unter Tel. 06202/72212
(Claudia Weymann)



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Junioren-Hallenturniere beim FV Brühl

Der VOBA-CUP des FV Brühl zählt traditionell zu den beliebten D-Junioren-Turnieren der Region. Mit den Teams vom FV Brühl, VfL Neckarau, ASV Feudenheim, TSV Viernheim und MFC 08 Lindenhof haben gleich fünf Vereine gemeldet, die auch den Sprung in die Endrunde der D-Junioren-Hallenkreismeisterschaften geschafft haben. Da die Endrunde der Hallenkreismeisterschaften und der VOBA-CUP zeitgleich stattfanden, traten die vier Erstgenannten auf beiden Veranstaltungen an, Lindenhof konzentrierte sich auf die Endrunde, SG Remchingen aus dem Kreis Pforzheim rückte dafür nach. Der ASV Feudenheim dominierte als Vorjahrgewinner in der Vorrunde die Gruppe A ohne Gegentor und stand mit 12 Punkten vor dem FV Brühl auf Platz 1. Ebenfalls auf Platz 1 stand in Gruppe B die SG Remchingen mit 12 Punkten und 16:0 Toren. Remchingen siegte im ersten Halbfinale 2:0 gegen den FV Brühl 1 und stand im Endspiel. Im zweiten Halbfinalspiel setzte sich SG Oftersheim als Gruppenzweiter der Gruppe B gegen Feudenheim mit 2:0 nach Siebenmeterschießen durch und sorgte für eine kleine Überraschung. Platz 3 belegten die Hausherrn vom FV Brühl nach einem 3:2-Sieg über den Titelverteidiger aus Feudenheim. Das Team aus Remchingen siegte dann auch im Endspiel ungefährdet mit 2:0 über die SG Oftersheim. Der VOBA-CUP, den Herr Otmar Kehder für die Volksbank Kur- und Rheinpfalz bei der Siegerehrung überreichte, trat in diesem Jahr seine bisher weiteste Reise an.

Bei den C-Junioren startete mittags ebenfalls ein hochklassig besetztes Teilnehmerfeld und spielte in zwei Gruppen um den Turniersieg. In Gruppe 1 erreichte das Team des FV Brühl 1 in der Vorrunde den ersten Rang knapp vor dem SV 98 Schwetzingen, während in Gruppe 2 Rot-Weiß Rheinau vor SC Neulußheim in die Zwischenrunde einzog. Verabschieden mussten sich zu diesem Zeitpunkt die Teams vom FV Brühl 2, Lindenhof, ASV Feudenheim, SG Oftersheim und SV Philippsburg. Im Halbfinale lag der FV Brühl gegen SC Neulußheim bereits in Führung, als ein Spieler der Platzherren für 2 Minuten vom Feld musste. Neulußheim nutzte die Überzahl kurz vor Spielende und erzielte in dieser Zeit 2 Treffer, die zum 2:1-Sieg reichten. Die Brühler errangen am Ende Platz 3, nachdem sie im kleinen Finale gegen Rot-Weiß Rheinau 2:0 siegten. Rheinau unterlag zuvor gegen Schwetzingen mit 3:4 im Siebenmeterschießen. Das Endspiel konnte SC Neulußheim mit 2:0 über SV 98 Schwetzingen für sich entscheiden.

Am Ende war man beim FV Brühl wieder einmal mit der Resonanz auf die Turniere und dem attraktiven Spielniveau sehr zufrieden. Besondere Anerkennung galt den Eltern der Juniorenspieler für deren Arbeitseinsatz und die reichhaltigen Kuchenspenden sowie allen Helfern und der Volksbank Kur- und Rheinpfalz für die Unterstützung.

Abteilung für Selbstverteidigungsarten



Vorführung am 2. März 2008

Um sich und die ihn ihr ausgeübten Kampfkunst "Viet Vo Dao - Tu Ve" vorzustellen, veranstaltet die Abteilung für moderne, effektive Selbstverteidigungsarten am 2. März 2008 von 17.00 bis 18.30 Uhr eine Vorführung in der Festhalle Brühl, zu der alle Interessenten recht herzlich eingeladen sind.

Die Vorführung beinhaltet auch eine Informationsveranstaltung über die Kampf- und Selbstverteidigungsart "Viet Vo Dao - Tu Ve" mit Auszügen aus dem Trainingsprogramm. An ihr nehmen hochgradige Meister, Dan-Träger, jedoch auch Mitglieder aus

den Abteilungen und Vereinen teil. Insbesondere diese werden zeigen, dass man durch das Training des "Viet Vo Dao - Tu Ve" innerhalb kurzer Zeit zur Selbstverteidigung befähigt werden kann.

Viet Vo Dao - Tu Ve" ist eine Selbstverteidigungs- und Kampfkunst mit Wurzeln in Vietnam, die sich in erster Linie der Vermittlung von effektiven Verteidigungstechniken verschrieben hat. "Viet Vo Dao - Tu Ve" ist in den Grundlagen einfach zu erlernen und für jeden, gleich welchen Alters und körperlicher Begabung oder Veranlagung, sehr gut geeignet. Im Training werden Inhalte vermittelt, die auf den jeweiligen Trainierenden zugeschnitten sind. So sind insbesondere Trainingsinhalte für Kinder, Jugendliche und Frauen vorhanden. Demonstriert werden sowohl waffenlose als auch bewaffnete Verteidigungstechniken. Das besonders ausgearbeitete Meditationsprogramm ermöglicht ein bewusstes und ausgewogenes Leben, insbesondere unter dem Aspekt der Stressvermeidung und des Stressabbaus. "Viet Vo Dao - Tu Ve" ist auch vertreten im Zentrum für moderne effektive Selbstverteidigung Brühl in der Sporthalle Brühl.

Trainingszeiten:

Kinder	Do., 17.30-19.00 Uhr
	Fr., 17.00-18.15 Uhr
Jugend	Mi., 17.00-18.30 Uhr
	Fr., 18.15-19.45 Uhr
Erwachsene	Di., 20.00-21.30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0176/29876942 sowie unter der Homepage www.viet-tu-ve.de



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußballvorschau:

Die Fußballer des SV Rohrhof 1921 e.V. befinden sich wieder in der Vorbereitung auf die am 02.03.2008 beginnenden, restlichen Verbandsrundenspiele der Saison 2007/2008 in der Kreisklasse A. Nach einigen Trainings- und Laufeinheiten stehen in erster Linie die Verbesserung von Kondition und Fitness der Spieler auf dem Programm von Trainer Stephan Knapp. Am Sonntag, den 24.02.2008, um 14.00 Uhr empfängt der SVR in Rohrhof im Pokal die Spvgg 06 Ketsch III, bevor es am Sonntag, den 02.03.2008, um 15.00 Uhr bei Olympia Neulußheim erstmals um Punkte geht.

Vorschau Junioren:

Samstag, 23.02.2008

B-Junioren - SG Oftersheim (Nachholspiel)

SG Neulußheim/Altlußheim - A-Junioren (Nachholspiel)

T.K.



**ARGE Brühl-Rohrhofer
Leichtathletik**



2. Heini-Langlotz-Lauf

Am Sonntag, den 16. März findet der 2. Brühler Volkslauf statt. Es gibt wieder einen 10-km-Lauf (offiziell vermessen) für Läufer und Walker, einen Bambini-Lauf durch den Steffi-Graf-Park und die Brühl-Rohrhofer Meile über 3,333 km.

Schon heute laden wir die Bevölkerung von Brühl und Rohrhof ganz herzlich zu diesem Event ein. Letztes Jahr starteten über 600 Teilnehmer.

Gleichzeitig bitten wir um Ihre Mithilfe. Wir benötigen noch Helfer (Streckenposten) und Kuchen Spenden, um die vielen Teilnehmer und Zuschauer zu bewirten. Bitte melden Sie sich unter Tel. 0179/6605233 (R. Schäfer) oder Tel. 0151/17258182 (C. Stoll), wenn Sie uns unterstützen können.

Nähere Angaben/Anmeldung zu den Läufen finden Sie im Internet unter www.heini-langlotz-lauf.de.

2. HEINI-LANGLOTZ-LAUF

in BRÜHL 

am 16. März 2008

10 km
3,333 km
833 m

Walking/ Nordic Walking



-- NEU --

**Finisher-Shirt für
jeden Teilnehmer**



www.heini-langlotz-lauf.de

Lauftreff

Bereits seit Anfang des Jahres treffen sich unterschiedlichste Sportlerinnen und Sportler jeder Altersklasse, um sich gemeinsam auf die Läufe vorzubereiten. Jeden Sonntagmorgen um 10.10 Uhr laufen wir in verschiedenen Gruppen vom FV-Clubhaus, Am Schrankenbuckel, los in die Rheinauen. Es wäre schön, wenn sich uns noch einige Bürger anschließen würden. CS

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Bei der Mitgliederversammlung am 13.02.2008 ging der Präsident, Helmut Geigges, nach der Begrüßung aller Anwesenden und einer Gedenkminute unserer in 2007 verstorbenen Mitglieder, Toni Macherey, Anni Dworatzek und Werner Ludwig, zur Tagesordnung über.

Das vergangene Jahr war ohne nennenswerte Begebenheiten befriedigend verlaufen. Die Mitgliederbewegungen hielten sich mit Ein- und Austritten die Waage: Die Zahl der aktiven Erwachsenen ist unwesentlich gesunken, während die Zahl der Jugendlichen und der passiven Mitglieder leicht anstieg.

Den sportlichen Höhepunkt bildeten wieder einmal die 7. Brühl Junior Open. Mit 120 Teilnehmer/innen wurde der Wettkampf in 4 Tagen durchgezogen. Der Dank des Präsidenten ging in erster Linie an die Sponsoren, die die Austragung erst möglich machten, und natürlich an die Organisatoren und vielen Helfer, die ihre Freizeit dafür opferten. Auch in diesem Jahr hat das Turnier bereits seinen festen Platz im Terminkalender des Deutschen Tennisbundes.

Gesellschaftliche Höhepunkte waren die Teilnahme am historischen Festzug und das unter dem Motto "Es leben die 70er Jahre" stehende Sommerfest. Der Dank ging nochmals an alle, die sich für die Ausrichtung der beiden Veranstaltungen engagiert hatten.

TC Brühl
tennis

Im Ausblick auf die vor uns liegende Zeit ging der Präsident auf den geplanten Hallenbau ein. Derzeit übersteigen die Kosten das Budget, so dass noch viele Überlegungen notwendig werden und Fragen zu klären sind, bevor der Bau realisiert werden kann.

Die Trainersuche wurde inzwischen erfolgreich abgeschlossen. Zwei weitere qualifizierte Trainer stehen in der laufenden Saison zur Verfügung. Ein weiteres Anliegen des Präsidenten war der Arbeitsdienst, der bei der Größe der Anlage kaum ausreicht, um alle anfallenden Arbeiten zu erledigen, und er bat bei dieser Gelegenheit alle am 05. und 12.04.2008 Arbeitsdienst zu leisten.

Sportwart Stefan Müller berichtete unter anderem, dass die Mannschaften in der vergangenen Saison nicht ganz so erfolgreich waren wie erhofft und die Beteiligung an der Clubmeisterschaft mehr als zu wünschen übrig gelassen hat. Für die kommende Saison wurden dem Verband 7 Mannschaften gemeldet.

Sabine Plasczyk, Jugendwartin, war mit der zurückliegenden Saison recht zufrieden. Besonders die Herren der U18 waren sehr erfolgreich und verpassten nur knapp den Aufstieg. Am Wintertraining 2007/08 nehmen derzeit 73 Jugendliche teil, von denen einige ein zusätzliches Fördertraining erhalten. Für die Saison 2008 werden wieder 7 Mannschaften gemeldet.

Nach dem Bericht der Kassenwartin Ortrud Wilken bestätigten die Kassenprüfer ihre gute Arbeit und erteilten dem Vorstand Entlastung.

Bei der satzungsgemäßen Neuwahl des Vorstands wurde der Präsident Helmut Geigges einstimmig wiedergewählt, ebenso der Sportwart Stefan Müller sowie der 1. Kassenprüfer Ralf Berner.

Wilfried Schmidt, Ortrud Wilken und Ursula Strobel gaben ihre Ämter ab und Herr Geigges dankte ihnen für die geleistete Arbeit. Das Amt des 1. Beisitzers hat Bubu Malinowski ohne Gegenstimmen übernommen. Zum neuen Kassenwart wurde einstimmig Udo Synowzik gewählt und Kevin Solert - ebenfalls einstimmig gewählt - wird für die Presse verantwortlich sein. Von dieser Stelle aus wünschen wir den neuen Vorstandsmitgliedern viel Erfolg bei ihrer Arbeit.

Ehrungen: In Abwesenheit wurde Finanzminister Gerhard Stratthaus für seine 40-jährige Mitgliedschaft geehrt und Frau Dora Hartmann erhielt für 25 Jahre Clubzugehörigkeit die goldene Ehrennadel.

Ein weiterer Punkt war die Verabschiedung von Zibi Wroblewski. Nach über 20 Jahren Trainer, Mannschaftsspieler und Allroundman des TC Brühl gab er diese Tätigkeit auf. Seine jugendlichen und erwachsenen "Schüler/innen" werden seine fachliche Kompetenz, Ausgeglichenheit und Ruhe auf dem Platz sehr vermissen. Aus vielen Anfängern machte er in dieser langen Zeit gute Tennisspieler.

Als Mannschaftsspieler wird er kaum ersetzt werden können. Er war der Garant für einen Spielgewinn und maßgeblich an Aufstiegen und Klassenerhalten beteiligt. Selbst oft sehr nervös auf dem Platz verliefen alle seine Spiele nie schaubezogen, nicht unbedingt spektakulär aber immer kämpferisch, solide und fair; nur selten hat er ein Spiel verloren. Selbst bei Bezirksmeisterschaften, badischen Meisterschaften und in der Auswahl des Badischen Tennisverbandes errang er viele Titel im Einzel und Doppel. Auch im Verein wurde er unzählige Male Clubmeister in allen Disziplinen, dadurch war er auch ein begehrter Partner im Doppel und Mixed. Neben den spielerischen Qualitäten hat er dank seiner Qualifikation jedes Jahr die Plätze in einen hervorragenden Zustand gebracht und sie während der Saison einwandfrei instand gehalten. Dieses Jahr wird er das letzte Mal für einwandfreie Plätze zu Saisonbeginn sorgen und auch seiner Mannschaft ein letztes Mal als Punkt 1 zur Verfügung stehen.

Wir verlieren mit ihm einen verantwortungsbewussten, liebenswerten, zurückhaltenden Menschen, der sich dem Verein und seinem Umfeld sehr verbunden fühlte, und wir danken ihm für alles, was er für den Verein geleistet hat, mit der kleinen Ehrennadel in Gold. Erst in der kommenden Zeit wird sich zeigen, was wir mit ihm verloren haben.

us



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Spiel gegen Laudenbach

Jahreshauptversammlung, Dorfmeisterschaft

Am 15. Februar fand die Jahreshauptversammlung der Schachfreunde 1946 Brühl statt, hier eine kurze Zusammenfassung.

Der 1. Vorsitzende Matthias Kramer berichtete von den Aktivitäten des vergangenen Jahres. Es fand sowohl eine Feier zum 60-jährigen Bestehen der Schachfreunde als auch ein Turnier mit befreundeten Vereinen statt.

Der 1. Vorsitzende berichtete außerdem vom Geschehen beim Badischen Schachverband. Eine Änderung der Turnierordnung betreffend der Aufstellung und Zugehörigkeit zu Stammmannschaften steht an, ist jedoch noch nicht beschlossen. Er wies auf die in diesem Jahr in Dresden stattfindende Schacholympiade und den Deutschlandcup hin. Ein Ausscheidungsturnier findet über Ostern in Pfingstberg statt, ein Vorturnier in Neuhausen.

Der Jugendleiter Norbert Blum berichtete vom Jugendschach. Nach wie vor ist das Interesse am Jugendschach sehr groß. Es nehmen regelmäßig 6 bis 10 Jugendliche sowie einige Gäste teil. Es ist außerdem gelungen, einige der Jugendlichen an die Seniorenabteilung heranzuführen. Er möchte mit den Jugendlichen in der nächsten Saison eine 2. Mannschaft stellen. Die Entscheidung dazu sollte bis Ende Juli fallen.

Die Kassenlage war ausgeglichen. Der Kassierer und der gesamte Vorstand wurden entlastet. Wegen des Rücktritts des 2. Vorsitzenden wurde der Schachfreund Norman Fellingner für das nächste Geschäftsjahr einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt. Er nahm die Wahl an.

Die Mannschaftsführer berichteten über die Verbandsrunde, Klaus Drobek über 2006/2007 und Michael Hauck über die laufende Runde. Es wurde eine lebhafte Diskussion über die Chancen der Brühler in der Bereichsklasse und die Notwendigkeit die Mannschaft weiter zu verstärken geführt.

Der Turnierleiter Hubert Bienek berichtete von den durchgeführten Vereinsturnieren und nahm die Ehrungen vor. Die Sieger erhielten Urkunden und Sachpreise.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Brühler Dorfmeisterschaft

1. Dieter Triebskorn, 2. Martin Englmeier, 3. Klaus Drobek

Blitzturniere

1. Norbert Blum, 2. Dieter Triebskorn, 3. Klaus Drobek

Kurzzeitturniere

1. Klaus Drobek, 2. Dieter Triebskorn, 3. Matthias Kramer

Bei einer spontanen Umfrage wurde die Meinung der anwesenden Schachfreunde zur Wertigkeit der Turniere ermittelt. Das Ergebnis zeigt, dass die Dorfmeisterschaft den höchsten Stellenwert genießt, die Kurzzeitturniere aber noch vor den Blitzturnieren rangieren. Auch wurde festgestellt, dass die Mehrzahl der Schachfreunde ihr Training lieber im Verein als gegen einen Computer oder im Internet durchführt. In diesem Zusammenhang wurde auch vorgeschlagen, Abende unter dem Motto "Schach und darüber reden" durchzuführen. Als Ergebnis dieser Diskussion sollen bis zum Sommer vier solche Abende geplant werden.

Mannschaftskampf gegen Laudenbach

Am vergangenen Sonntag empfingen die Schachfreunde die Mannschaft des SK Laudenbach zum Verbandsrundenkampf in der Bereichsklasse.

Einen vorzeitigen Rückstand von 0:1 konnte Norbert Blum an Brett 1 durch einen schnellen und souveränen Sieg egalisieren. Nach langem und hartem Kampf gelang es Norman Fellingner und Uwe Heuberger, durch ihre Siege die Schachfreunde mit 3:1 in Führung zu bringen. Danach sorgten Matthias Kramer und Dieter Triebskorn mit ihren Unentschieden für einen 4:2-Zwischenstand. Damit war bereits ein Mannschaftspunkt erreicht! Es waren aber noch zwei weitere Partien im Gange und Punkte zu vergeben. Nach 4-stündigem Spiel gelang Klaus Drobek mit seinem Remis der Mannschaftssieg. Damit haben die Brühler Schachfreunde mit einem knappen 4,5:3,5-Sieg drei wichtige Punkte gegen den Abstieg erzielt und belegen nach 6 Runden einen mittleren Tabellenplatz.

Dorfmeisterschaft

Die Brühler Dorfmeisterschaft wird ab dem 22. Februar ausgetragen. Anmeldungen sind beim Turnierleiter Hubert Bienek ab sofort möglich. Teilnahmeberechtigt sind alle Brühler Schachspieler, die bereit sind regelmäßig teilzunehmen. Die genauen Spieltermine werden noch festgelegt.

Die Übungsstunden finden statt:

Ort: Alte Schule in Brühl, Hauptstraße
für die Jugendlichen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien
von 18.30 bis 20.00 Uhr

für die Erwachsenen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr

Blitzturnier ist jeweils am 1. Freitag des Monats, dazu sind Gäste jederzeit willkommen.



Aquarienfrende Brühl 1978 e.V.

An die Mitglieder des Vereins!

Obwohl die Einladungen rechtzeitig verschickt wurden, hier noch einmal zur Erinnerung:

Zu unserer **Jahreshauptversammlung 2008 am Samstag, 23. Februar 2008**, möchte ich Sie recht herzlich einladen. Beginn ist um 16.00 Uhr im Vereinsheim (Ormessonstraße 7). Ich bitte um zahlreiche Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden über das vergangene Jahr
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahl eines Kassenprüfers
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Ich wünsche der Jahreshauptversammlung 2008 einen harmonischen Verlauf.

Dominik Dahms, 1. Vorsitzender

Angelsportverein 1946

Rohrhof e.V.

Arbeitseinsätze im Februar und März

Anfang Februar haben einige Mitglieder des ASV Rohrhof bereits einen Arbeitseinsatz am Fischwasser hinter sich gebracht, wobei erneut einige vorgesehene Arbeiten erledigt werden konnten. Doch das gesteckte Idealziel ist voraussichtlich nie zu erreichen, obwohl eine kleine Gruppe im Früh- und im Spätjahr seit Jahren hartnäckig daran arbeitet. Zugegebenermaßen befindet sich der Wanderweg rund um den See in einem ordentlichen Zustand, was von keiner Seite als Selbstverständlichkeit gesehen werden darf. Ausdauer, Fleiß und gar mancher Schweißtropfen waren der Preis für das momentane Aussehen. Am Samstag, den 23.02.2008, ab 8.30 Uhr, ist ein neuer Termin für die weiterführenden Arbeiten anberaumt, der nächste Einsatz ist am 15. März, gleiche Uhrzeit, geplant. Arbeitswillige Mitglieder sind zu diesen Terminen herzlich willkommen, geeignete Werkzeuge und Arbeitshandschuhe bitte mitbringen. Garantiert schmeckt nach 3-stündiger Arbeit im Freien anschließend ein vom Verein spendiertes Vesper.

Gbm.



Was sonst noch interessiert



Sri Lanka zu Gast in Brühl:

KSF-Schülerin Hansika in Brühl gut aufgenommen

Besonders gute Schülerinnen des auch von Brühler Mitbürgern unterstützten KSF-College des örtlichen Notars Peter Frauenfeld in Sri Lanka erhalten die Möglichkeit, Praktika in Deutschland zu absolvieren. Die 14-jährige Schülerin Hansika konnte dieses besondere Privileg in Brühl genießen. Sie lebte für zwei Monate bei der Familie Peter und Rosi Gredel in der Schwetzingener Straße. Zur Schule ging sie in die Marion-Dönhoff-Realschule und verbesserte ihre Deutschkenntnisse. Auch am Ende ihres Aufenthalts, als Bürgermeister Dr. Ralf Göck die Gastgeber-Familie mit ihrem "großen Bruder" Jens und Hansika sowie ihren "Mentor" Peter Frauenfeld zu einem Empfang eingeladen hatte, blieb sie so schüchtern wie zu Beginn, aber sie berichtete, wie es ihr hier gefallen hat, und sie dankte sowohl ihrer Gastfamilie als auch den Mitschülerinnen, die sie in ihr Herz geschlossen hatten. Ihr Dank galt auch Ursel Calero, die sich um die Freizeitgestaltung des Mädchens gekümmert hatte, und Christel Schimmele, die sie aus Sri Lanka kannte und sich ebenfalls kümmerte. Dem Bürgermeister überreichte sie Erinnerungen und erhielt auch welche, "damit sie den Aufenthalt hier nicht vergisst". Göcks Dank galt auch der "Patenfamilie", die die Verbundenheit Brühls mit dieser Schule in Sri Lanka auf eine ganz persönliche Weise unterstützt habe.



Hansika erlebte auch Weihnachten in Brühl, hier beim Weihnachtsmarkt mit Christel Schimmele, Ralf Göck, Peter, Rosi und Jens Gredel im Garten der Villa Meixner

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- 1 rundes Doppelbett, blau-grün, sehr gut erhalten, inkl. Tagesdecke,
- Liegefläche 1,60 x 2,00 m
- Länge 2,60 m, Breite 2,30 m
- 1 Couchtisch, weiß-marmoriert,
- 160 x 60 x 48 cm

Tel. 0172/6211085

Tel. 71986



...schwimm mal wieder!

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen

Die Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen lädt ein zum nächsten Treffen am 05.03.2008 von 16.00 bis 17.30 Uhr in den bekannten Räumen des Altenpflegeheims am Kreiskrankenhaus Schwetzingen.

Zu dieser Veranstaltung lädt die Selbsthilfegruppe alle von einem Schlaganfall Betroffenen und deren Angehörige in Schwetzingen sowie der Umgebung ein. Weitere Informationen unter Tel. 06202/924422.

Arche Noah - Menschen helfen Tieren Rhein-Neckar e.V.

Treffen für Mitglieder und Tierfreunde am Freitag, 22.02.2008, 19.00 Uhr im Gasthaus "Zur Traube", Brühl, Schwetzingen Straße.

Informationsveranstaltung zum Thema: "Aufgaben und Pflichten eines gesetzlichen Betreuers"

Zahlreiche Angehörige oder sozial engagierte Mitbürger führen ehrenamtlich die gesetzliche Betreuung für einen Menschen, um diesem bei seinen rechtlichen Angelegenheiten zur Seite zu stehen. Hierbei handelt es sich um Menschen, welche auf Grund von Alter, Krankheit oder Behinderung ihre Rechte in den Bereichen der Vermögenssorge, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung u.a. nicht selbst wahrnehmen können und auf die Unterstützung durch einen gesetzlichen Betreuer, welcher durch das Vormundschaftsgericht dazu bestellt wird, angewiesen sind. Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer und Interessierten herzlich zu einer Informationsveranstaltung zum Thema "Aufgaben und Pflichten eines gesetzlichen Betreuers" ein.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 27.02.2008, um 18.00 Uhr im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt statt. Herr Rechtspfleger Pristl wird an diesem Abend referieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter Tel. 06221/602685

Depressions-Selbsthilfegruppe

Im Heidelberger Selbsthilfebüro möchte sich eine neue Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen zum Erfahrungsaustausch und sozialen Kontakt gründen.

Interessierte melden sich gern im Heidelberger Selbsthilfebüro, Alte Eppelheimer Str. 38, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/184290, E-Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de

Hebelianer helfen Straßenkindern in Moldawien

Zusammen mit ihrer Lehrerin Gisela Heger unterstützen Schüler/innen des Schwetzinger Hebel-Gymnasiums schon seit mehreren Jahren die Hilfsorganisation der Mannheimerin Luitgard Schmitt. Diese beschäftigt sich seit langer Zeit mit der Lebenssituation der Kinder im ärmsten Land Europas und organisiert mehrmals im Jahr Spendentransporte. Vor einigen Jahren startete eine Schulklasse eine Spendenaktion in der Schwetzinger Fußgängerzone. Nun hat die Klasse 10 erneut in der Schule einen Kuchenverkauf zugunsten der Moldawien-Hilfe von Luitgard Schmitt organisiert. Mit großem Eifer der Schüler und der tatkräftigen Unterstützung der Eltern bereiteten die Jugendlichen die Kuchenaktion vor. Das Resultat waren rund 15 Kuchen und Torten sowie verschiedene Sorten von Muffins. Die Kuchentheke war bereits gegen Ende der zweiten großen Pause ausverkauft. Insgesamt nahmen die Schüler/innen eine Summe von 189,- € ein. Interessierte Schüler/innen sowie Lehrer/innen konnten sich an einer selbst gestalteten Informationstafel über die Lebensverhältnisse der Straßenkinder in Moldawien sowie über die Hilfe von Luitgard Schmitt informieren.

Die Klasse 10a appelliert an Mitschüler und Freunde, durch weitere Spenden den Kindern in Moldawien zu helfen und dort die bittere Armut etwas zu lindern (Sparkasse Rhein-Neckar-Nord, BLZ 670 505 05, Kto-Nr. 3800 4000 oder 30250109, "Moldawienhilfe"). Frau Schmitt freut sich ebenfalls über Sachspenden (Kleidung, Bettwäsche etc.), die an der Pforte des Mannheimer Theresienkrankenhauses abgegeben werden können.

Zeugen Jehovas, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 24.02.2008

17.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Die Menschenherrschaft - Auf der Waage gewogen"

18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Januar "Auf die Kunst des Lehrens achten", gestützt auf 2. Timotheus 4:2.

Dienstag, 26.02.2008

19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 32 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Gottes Grimm zu Ende gebracht" (Offenbarung 16:12-21: Der Strom Euphrat vertrocknete/"Es ist geschehen!").

Donnerstag, 28.02.2008

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Markus 5-8 erfolgt eine Wiederholung der Hauptpunkte des Programms der letzten zwei Monate.

Kinderkleiderflohmarkt in Brühl

Am **Samstag, den 8. März 2008**, findet in der Zeit 12.00 bis 15.00 Uhr der erste Flohmarkt des Jahres auf dem Schulhof der Schillerschule in Brühl statt.

Organisatoren sind Frauen der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl-Rohrhof. Wie üblich finden Sie wieder einen Kaffee- und Kuchenstand zugunsten der Deutschen Leukämie-Forschungshilfe, Aktion für krebskranke Kinder in Mannheim. Ein Infostand über die Arbeit des Vereins wird ebenfalls vorhanden sein. Auch leckere Waffeln stehen zum Verkauf bereit.

Für Kaffee- und Kuchenspenden bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich. Spenden können direkt am Stand (Eingang zum Pavillon) abgegeben werden.

Die Standgebühr beträgt pro Tapeziertisch 6,- €. Auch diese Erlöse fließen in voller Höhe dem obigen Verein zu.

Wir weisen darauf hin, dass der Standaufbau keinesfalls vor 11.30 Uhr stattfinden darf. Bitte benutzen Sie bei Bedarf die Parkplätze am Hallenbad.

Informationen erhalten Sie unter Tel. 06202/74793, Tel. 75800 oder Tel. 775313.



Weltverbesserer

Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an:
0180 33 33 300

(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;
ggf. abweichender Mobilfunktarif)



Kindernothilfe e. V. · Düsseldorf Landstr. 180 · 47249 Duisburg · www.kindernothilfe.de